

Der Sonthofer

Informationen rund um Sonthofen | Ausgabe 04/2016



Breitbandausbau

schreitet in Sonthofen voran

Stadtrat beschließt

Innenentwicklung der Stadt

Ötzi – der Mann aus dem Eis

Neue Sonderausstellung im Heimathaus

Verkaufsoffener Sonntag

Und bio-regional-fairer Markt

Wirtschaft

Neueröffnungen und Jubiläen

SKIREGION BOLSTERLANG UND OFTERSCHWANG-GUNZESRIED

WIR HABEN DEN
DIREKTEN
DRAHT
NACH OBEN.



34 Pistenkilometer • 29 Abfahrten (von der leichten Familienabfahrt bis zur anspruchsvollen Weltcup-Strecke) • modernste Kabinen- und Sesselbahnen • top Beschneigungsanlagen Kinderland • Snow-Funpark • Rodelstrecke • Langlaufloipen • Panorama-Winterwanderwege • zünftige Einkehrhütten • kostenloser Pendelbus zwischen den beiden Skigebieten
www.hoernerbahn.de | ☎ 0 83 26. 90 93 | www.go-ofterschwang.de | ☎ 0 83 21. 67 03 33

© Werbe Blank

ANZEIGE



Karin und Winfried Hollfelder auf Fidschi

Fidschi meets Allgäu!

Einzigartige Schmuckkollektionen mit exklusiven Fidschi-Perlen bei Hollfelder

Das Familienunternehmen Hollfelder steht schon seit über 50 Jahren für exzellente Schmuckkultur. Die Begeisterung für Uhren und erlesene Juwelen sowie die Goldschmiedekunst und das Uhrmachergeschick werden von Generation zu Generation

weitergegeben. Dabei geht das Traditionsunternehmen immer mit der Zeit, kriert wahre Meisterstücke und verzaubert mit exklusiven Produkten. So werden Tradition und Moderne stets harmonisch in Einklang gebracht.

Als Karin und Winfried Hollfelder ihre Suche nach passenden Perlen für eine neue Schmuck-Kollektion nach Fidschi geführt hat, erlagen sie sofort dem besonderen Charme des Inselstaates. Traumhaft gelegen mitten im Südpazifik ist es ein wahrhaftiges Paradies: endlose Strände, glasklares Wasser, exotische Flora und Fauna. Und inmitten dieser überwältigenden Umgebung wachsen die einzigartigen Fidschi-Perlen in kristallklarem Wasser zu einmaliger Schönheit heran.

Dabei reicht das Farbspektrum der Zuchtperlen vom warmen Gold über Kupfer, Champagner und Pistazie bis hin zu

Schokoladenfarben. Auch verschiedenste Blautöne, sattes Grün und Rosafarben sind vorhanden. Verbunden zu Hollfelders Schmuck-Kollektionen entfalten sie einen einzigartigen Zauber. © Text: Werbe Blank

In der nächsten Ausgabe lesen Sie von Justin Hunters Perlenfarmen. Dort entstehen die wunderschönen Fidschi-Perlen.



HOLLFELDER



(v.l.n.re.?) Eduard Hanneder und Josef Immler (beide Telekom) zusammen mit 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Andreas Maier und Heribert Kitzinger bei der Vertragsunterzeichnung

Schnelles Internet für Sonthofen

Vertragsunterzeichnung

Die Entscheidung ist gefallen: Die Deutsche Telekom und die Vodafone Kabel Deutschland haben je einen Teil der öffentlichen Ausschreibung des Internet-Ausbaues in Sonthofen gewonnen. Mit einem dritten Unternehmen werden die Verträge in Kürze unterzeichnet.

Die Telekom wird rund 3,2 km Glasfaser verlegen und 4 Verteilergehäuse neu aufstellen oder mit modernster Technik ausstatten. Das neue Netz wird ab Februar 2017 so leistungsstark sein, so dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig möglich ist. Die

Stadt Sonthofen und Telekom haben dazu im Februar die entsprechenden Verträge unterschrieben. 524 Haushalte in Binswangen, Hofen, Beilenberg, Margarethen und Tiefenbach können dann Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s (Megabit pro Sekunde) nutzen.

„Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So ermöglichen wir unseren Bürgerinnen und Bürgern in Kürze den begehrten Zugang zum schnellen Internet“, sagt 1. Bürgermeister Christian Wilhelm. „Für Arbeitnehmer mit Home Office, Selbstständige und unsere Unternehmen bringt höheres Tempo enorme Vorteile. Schnelles Internet ist ein wichtiger Standortvorteil, der sich auch

positiv auf den Wert einer Immobilie auswirkt.“


„Wir danken der Stadt Sonthofen für das entgegengebrachte Vertrauen und werden das Projekt zügig umsetzen“, sagt Josef Immler, Telekom-Projektleiter. „Wir versorgen Sonthofen mit der neuesten Internet-Technik und machen die Kommune damit zukunftssicher.“

Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Gleichzeitig wird eine Firma für die Tiefbaumaßnahmen ausgesucht, Material bestellt und Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Kabel verlegt und Netzverteilergehäuse aufgestellt sind, erfolgt der Anschluss ans Netz der Telekom. In der Regel vergehen zwischen dem Vertragsabschluss und der Buchbarkeit der Anschlüsse nur zwölf Monate.

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:


- Ausbaupläne: www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenlos)
- Telekom-Kunden: 0800 330 100 (kostenlos)

Ebenfalls im Februar wurde mit Vodafone Kabel Deutschland der Vertrag für die Breitbanderschließung der Stadt unterzeichnet. Im Auswahlverfahren




RECHTSANWÄLTE

GG Rechtsanwälte
Richard-Wagner-Str. 1
87527 Sonthofen
Tel. 08321 / 608 70 - 0
info@gganwaelte.de
www.gganwaelte.de



DR. MICHAEL GEBHARD
Rechtsanwalt
Fachanwalt für:
• Medizinrecht
• Bau- und Architektenrecht
• Miet-/Wohnungseigentumsrecht



ALEXANDRA GEBHARD
Rechtsanwältin
• Arbeitsrecht
• Erbrecht
• Familienrecht
• Medizinrecht

Für Sie, unser Wissen ...

- Arbeitsrecht
- Architektenrecht
- Arzthaftungsrecht
- Baurecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Grundstücksrecht
- Medizinrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht
- Wohnungseigentumsrecht

... profitieren Sie davon!



(v.l.n.re.) Andreas Maier, 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Heribert Kitzinger, Uwe Rettner und Samuel Müller (beide Vodafone) bei der Unterzeichnung der Breitbandausbauverträge

war Vodafone bester Anbieter für die Erschließungsgebiete 2 (Winkel) und 6 (Hochweiler) mit insgesamt 38 Gebäuden. Uwe Rettner, Leiter Vertrieb Kommunen bei Kabel Deutschland: „Wir freuen uns über diesen Zuschlag. Mit dem heutigen Vertragsabschluss verpflichtet sich Vodafone, das Glasfasernetz in den Erschließungsgebieten innerhalb der nächsten 15 Monate zu bauen und in Betrieb zu nehmen.“

1. Bürgermeister Christian Wilhelm stellt fest: „Die heutige Vertragsunterzeichnung ist ein wichtiger Schritt für eine bestmögliche Breitband-Versorgung unserer Erschließungsgebiete. Damit schaffen wir optimale Voraussetzungen für unsere Firmen und Bürger, denn die Glasfaser-

anbindung bis in die Gebäude ist die technisch hochwertigste Lösung.“

Und Vodafone Kabel Deutschland hat noch eine besonders erfreuliche Nachricht im Gepäck: In Sonthofen können derzeit schon 11.239 Haushalte Breitband-Internet über das TV-Kabelnetz von Vodafone Kabel Deutschland mit einer Downloadgeschwindigkeit von bis zu 200 Mbit/s und einem Upload von bis zu 12 Mbit/s nutzen. Das sind über 90 Prozent aller Haushalte der Stadt. Informationen zu den Angeboten von Vodafone erhalten Kunden unter www.vodafone.de, im qualifizierten Fachhandel oder beim telefonischen Kundenservice unter der kostenfreien Rufnummer 0800 27 87 000. Gerne dürfen die Bürger von Sonthofen auch den Außendienst-

mitarbeiter von Vodafone Kabel Deutschland, Herrn Luigi Matera (Tel. 0176/85085099), für einen kostenfreien und unverbindlichen Beratungstermin kontaktieren.

Sitzungstermine

April 2016

05.04.2016, 17.00 Uhr

Kulturbeirat
(im kleinen Sitzungssaal)

12.04.2016, 18.30 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss

14.04.2016, 18.30 Uhr

Bau- und Umweltausschuss

19.04.2016, 18.30 Uhr

Sozial-, Kultur- und
Sportausschuss

26.04.2016, 18.30 Uhr

Stadtrat

Alle Sitzungen finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt und beginnen gewöhnlich um 18.30 Uhr, wenn nicht anders angegeben. Die Tagesordnungen der Sitzungen werden rechtzeitig in der öffentlichen Presse, auf der Webseite der Stadt (www.sonthofen.de/Stadtpolitik) und auch als Aushang in und am Rathaus bekannt gegeben. Die Bürgersprechstunde von Herrn Rotter (Mdl) findet am Montag, dem 18.04.2016 von 15.00 Uhr bis

Anzeige

Achtung Grippezeit

Die Praxen sind voll mit Patienten, denen Grippe-, aber auch einfache Erkältungsviren zu schaffen machen. Bei Viren sind, wie bekannt, Antibiotikatherapien nicht nur nutzlos sondern auch kontraindiziert – sofern sich kein



zusätzlich bakterieller Infekt hinzugesellt hat. Dies ist durch ein Blutlabor einfach zu diagnostizieren. Naturheilkundliche Therapien können bei einem Virusinfekt sehr hilfreich sein und den Krankheitsverlauf wesentlich verkürzen oder sogar aufhalten.

Stärken Sie jetzt Ihr Immunsystem und nehmen Sie den Kampf mit den Viren auf. Ein gestärktes Immunsystem mit intakten Abwehrmechanismen gegen Grippe- oder Schnupfenviren können den vielen Betroffenen mehrere Tage mit Fieber, Husten und Schnupfen ersparen. Was aber kann ich denn noch zur Stärkung des Immunsystems tun?

Es stehen die verschiedensten Möglichkeiten der Naturheilkunde zur Verfügung. Sehr erfolgreich sind zum Beispiel die hochdosierte Vitamin C-Infusionstherapien, Eigenblut- oder Ozontherapie. Näheres darüber erfahren Sie bei einem persönlichen Gespräch. Wir beraten Sie gerne. So rücken wir Ihren gesundheitlichen Problemen auf den Leib. Bleiben Sie gesund und munter!



SANOVIDA
Zentrum für neue Medizin

FREIBADSTR. 14 · SONTHOFEN
TEL.: +49 (0) 83 21-67 67 688

WWW.SANOVIDA.DE

16.00 Uhr im ehemaligen Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses statt. Die Landkreissprechstunde des Blinden- und Sehbehindertenbundes e.V. mit Herrn Weichenmeier findet am Montag, dem 04.04.2016 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im ehemaligen Standesamt im Erdgeschoss des Rathauses statt.

eza!-Energietipp

Den Heizungstausch rechtzeitig planen

Die Heizungsdinosaurier sind noch nicht ausgestorben – leider, muss man in diesem Fall sagen. Laut Statistik arbeiten zwei Drittel aller Heizkessel in Deutschland mit der veralteten Niedertemperatur-Technik. Auch wenn solche Anlagen noch die gesetzlichen Vorgaben erfüllen, sollten diese Energieschleudern ausgetauscht werden, zumal es dafür attraktive Zuschüsse gibt. Mit einem Brennwertkessel, der sowohl für Gas als auch für Öl angeboten wird, kann der Energieverbrauch im Vergleich zu einem Niedertemperaturkessel um 20 Prozent gesenkt werden. Oder man steigt gleich auf erneuerbare Energieträger wie Pellets um. Generell empfehlen Experten dringend, sich frühzeitig mit dem Thema Heizungserneuerung zu beschäftigen und nicht so lange zu warten, bis der alte Kessel endgültig seinen Geist aufgegeben hat. Weitere Energietipps gibt es bei den Energieberatern des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) unter 0831/9602860 oder im Internet unter www.eza.eu.

Achtung „Krötenwanderung“

Fair Geld anlegen

Bei den in der vorigen Ausgabe vorgestellten Projekten (fares Smartphone und faire Computermaus) konnten wir schon feststellen: Ein Teil des Kaufpreises wird genutzt, um in der Herstellungskette für zunehmend faire Verhältnisse zu sorgen. Ähnlich, aber natürlich allgemeiner gefasst, verfahren fair, ethisch oder ökologisch orientierte Banken. Viele große private Geschäftsbanken handeln mit heiklen Finanzprodukten und Anlagemöglichkeiten, betreiben Lobbyarbeit und zahlen an der Spitze schwindelerregende Gehälter. Faire Banken verzichten auf Spekulationsgeschäfte mit Nahrungs-

mitteln, investieren nicht in Rüstungsfirmen, bremsen nicht die Energiewende und verpflichten Geschäftspartner auf die Einhaltung von fairen Arbeitsbedingungen und Antikorruptionsrichtlinien. Auch gegenüber dem Geldanleger sollte sich die Bank natürlich fair verhalten, und zwar indem sie transparent arbeitet. Vor allem aber muss sich eine faire Bank daran messen, wie sinnvoll sie das Geld ihrer Kunden investiert. Dazu zählen Investitionen in ökologischen Landbau, in fairen Handel, Bildungs-, Wohn- oder Gesundheitsprojekte und in die Zusammenarbeit mit Mikrokreditinstituten. Auch die Vorsorge gegen den Klimawandel spielt eine Rolle. Ein sehr gutes Beispiel ist die Genossenschaft „Oikocredit“, die auch dieses Jahr am bio-regional-fairen Markt (am 17. April) über ihre Arbeit informiert.

Wandel von innen

Neben der Vorgehensweise, besonders positive Unternehmen und Projekte herauszusuchen, gibt es seit einigen Jahren den Trend hin zum sogenannten integrierten Ansatz: nachhaltig angelegte Gelder fließen auch an Unternehmen und Projekte, die zunächst nur Mindeststandards in Sachen Nachhaltigkeit erfüllen, aber durch aktive Anteilseigner von innen heraus nachhaltiger ausgerichtet werden sollen. Insgesamt sind in Deutschland über 100 Milliarden Euro im Bereich Nachhaltigkeit angelegt (Geldanlage und Bankguthaben), das entspricht trotz großer Zuwächse aber doch nur einem Marktanteil von 1 bis 2 Prozent.

Bio-regional-fairer Markt

Helfer und Kuchenspenden gesucht

Die Stadt Sonthofen veranstaltet am Sonntag, dem 17. April 2016 in der Zeit von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr den 7. bio-regional-fairen Markt. Wie im vergangenen Jahr gibt es in der Cafeteria selbstgebackenen Kuchen und fairen Kaffee/Tee. Die Cafeteria ist in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Bereits ab 9.30 Uhr wird die Steuerungsgruppe „Fair-Trade“ der Stadt Sonthofen für 5,50 Euro wieder ein „fares Frühstück“ anbieten. Für die Arbeiten in und um die Cafeteria benötigen wir dringend ehrenamtliche Mithilfe. Jeder, der Lust hat einen Kuchen zu backen oder in der Cafeteria für ein oder zwei

Stunden auszuhelfen, wird gebeten, sich bei der Stadt Sonthofen beim Fachbereich Sport/Veranstaltungen (Tel. 08321/615-228) zu melden. Der Einsatz wird von dort aus koordiniert. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Personen auf die eine oder andere Weise mithelfen und zum Erfolg des Marktes beitragen würden. Der komplette Erlös der Cafeteria wird, wie auch die kompletten Einnahmen des Marktes, für einen guten Zweck gespendet.



Kartoffel-Kokos-Erdnuss-Pawa aus Südindien



Zutaten für 4 Personen:

4 EL Sesamöl°, 70 g Erdnüsse*°, 3 mittelgroße gekochte Kartoffeln+°, 2 TL Sesam*°, 1 EL Kokosraspeln*°, 1 Msp Kurkuma*°, Salz*, Zucker*°, Chili, gemahlen*°, 1 grüne Chilischote°, 1 TL braune Senfkörner°, Saft und Schalenabrieb von 1/2 Zitrone°, 1 Bund Korianderblätter°+, 125 g Reisflocken°

Zubereitung:

Das Öl in der Pfanne erhitzen und die Senfkörner darin anbraten, bis sie aufplatzen. Erdnüsse hinzugeben und darin schwenken, bis sie braun werden. Kartoffeln würfeln, Sesam und Kurkuma hinzufügen. Wenn die Kartoffeln auch leicht braun werden, Chilipulver, gehackte Chilischote und Kokosraspeln in die Pfanne geben. Mit Salz und Zucker abschmecken. Gewaschene Pawa-Flocken einrühren und solange durchbraten, bis diese im Gericht gut aufgehen und knusprig werden. Zum Schluss fein gehackte Korianderblätter und Zitronensaft und -schale hinzugeben. Am besten mit Curry-Gemüse und Sojajoghurt servieren.

* = im Weltladen erhältlich
+ = regionales Produkt
° = bio



Für herausragende Verdienste um die Blasmusik zeichnete Landrat Anton Klotz (links) Karl Bosch mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten aus. Bei der Feierstunde im Landratsamt war auch Zweiter Bürgermeister Harald Voigt (rechts) mit dabei.

Um die Blasmusik

verdient gemacht

Seit über 30 Jahren hat sich Karl Bosch in besonderer Weise um die Blasmusik verdient gemacht. Im Beisein von Zweitem Bürgermeister Harald Voigt überreichte Landrat Anton Klotz dem Sonthofer

jetzt das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten.

Die musikalische Laufbahn von Karl Bosch begann 1981 als aktiver Musiker bei der Dorfmusik Berghofen. Bereits 1984 übernahm er das Amt des Zweiten Vorstandes und vier Jahre später wurde er zum Ersten Vorsitzenden gewählt. In der 14-jährigen Tätigkeit als Vorstand konnte er die Zahl der aktiven Musiker von 23 auf 41 erhöhen. In dieser Zeit engagierte er sich stark für die Jugendarbeit. Er organisierte die Ausbildung der Jungbläser neu und arbeitete engagiert an neuen Konzepten der Stadt Sonthofen mit.

Ihm ist zu verdanken, dass mit Helmut Besler ein junger Dirigent aus den eigenen Reihen hervorgebracht und gefördert werden konnte. In seiner Vorstandszeit organisierte Bosch 18 Musikerausflüge und Konzertreisen bis nach Kanada, ebenso 1990 das 40-jährige Jubiläum der Dorfmusik Berghofen. 1992 wurde durch seine Unterstützung ein neuer Probenraum im Pfarrzentrum Maria Heimsuchung in Sonthofen eingerichtet.

Im Jahr 1998 gründete Bosch den Förderverein der Dorfmusik Berghofen und stellte sich zugleich als Vorstand zur Verfügung. In dieser sechsjährigen Tätigkeit konnte er über 100 Mitglieder für den Förderverein gewinnen. Auch das 50-jährige Jubiläum der Dorfmusik Berghofen zusammen mit dem 14. Bezirksmusikfest fiel in seine Zeit als Vorstand. Zudem initiierte er die erste Wahl einer „Miss ASM“ und fungiert seither als „Miss ASM-Musikbeauftragter“. Längst ist die Miss-Wahl ein Erfolgsgarant für eine bestens besuchte Abendveranstaltung.

„Sie haben den ASM Musikbezirk Sonthofen in Ihrer 15-jährigen Tätigkeit als Bezirksleiter zu einem modernen Verband gemacht“, lobte Klotz das Engagement von Karl Bosch. Stets sei er Motor für eine gute und harmonische Zusammenarbeit zwischen den Bezirkskapellen, den Vorständen und Dirigenten gewesen.

In dieser Zeit hat Bosch neun Bezirksmusikfeste mit den betreffenden Musikkapellen organisiert und durchgeführt. Vor fünf Jahren gründete sich auf seine Initiative hin die Bezirks-Oldie-Kapelle.

VITALHAUS

FISCHEN

LEA VITALCAFE
Genießen Sie unseren Bio-Kaffee und hausgemachten Kuchen

SPÜR DICH WIEDER
Großes Massageangebot

LASS DICH VERWÖHNEN
Nur am 02.04.2016
Massagen zum reduzierten Verwöhnpreis (10.00–18.00 Uhr)

LEA VITALCAFE
GESCHENKIDEEN
ALLGÄUER SALZGROTTE
WELLNESS · MASSAGEN
LEA SEMINARWELT

Das besondere Geschenk
Vitalhaus-Gutschein!

ALLGÄUER SALZGROTTE
Tägl. von 10.00–18.00 Uhr
Einlass zur vollen Stunde

VERANSTALTUNGEN IN DER SALZGROTTE

16.04. Klingerlebnis mit Hanna Driendl
17.00–18.00 Uhr, € 20,-

23.04. Heilende Harfenklänge mit Diana Renke
17.00–18.00 Uhr, € 20,-

87538 Fischen · Am Anger 8
Telefon: 08326 38430-0
www.lea-vitalhaus.de

Ein Haus voller
Geschenkideen!

Bei allen Veranstaltungen ist Ihre Anmeldung erforderlich.
Mo–Sa, 10.00–18.00 Uhr

ERGO

Versichern heißt verstehen.

„Was mir wichtig ist, will ich schützen – aber wie?“

Mit den richtigen Absicherungen für Ihre jeweilige Lebensphase – besonders vorteilhaft im ERGO Paket Plus. Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin mit mir.

Versicherungsbüro
Bernd Köpf

Marktstr. 9, 87527 Sonthofen
Tel 08321 78040-0
bernd.koepf@ergo.de

info



Treffpunkt Biberhof

Naturnahes Erleben und Feiern

Wer kennt das nicht? Der Junior möchte wieder einen großen Kindergeburtstag mit vielen, vielen Freunden feiern. Zuhause in der 3-Zimmer-Wohnung? Oder im teuren Erlebnisbad? Schnell stoßen Eltern bei der Erfüllung des Wunsches nach einer großen Geburtstagsfeier an ihre räumlichen oder finanziellen Grenzen. Oder Sie selber möchten gerne eine unkomplizierte Grillparty feiern? Aber an den öffentlichen Grillplätzen gibt es keine Toiletten. Und was ist, wenn es regnet? Muss die Party wieder verschoben werden? Für diese und viele andere Fälle gibt es den Biberhof am südlichen Stadtrand von Sonthofen. Hier gestalten Sie kostenlos oder für kleines Geld Ihre Freizeit. Ab 100 Euro am Tag können Sie zum Beispiel die Tenne mieten, den Stadel gibt es schon ab 30 Euro. Die große Tenne wurde schon für Ausstellungen, Workshops oder Feiern genutzt. Der Stadel ist etwas kleiner und heimeliger. Der ehemalige Bauernhof wurde nach der Aufgabe durch die Eigentümer bewusst einfach umgebaut, um ein naturverbun-



Die erfolgreich durchgeführte Komplettsanierung des Gymnasiums in den Jahren 2009 bis 2012 hat sich weit herumgesprochen. So war am 2. März 2016 eine Delegation aus der oberitalienischen Stadt Meran in Sonthofen, um sich vor Ort über die Sanierung der Schule zu informieren. In Meran gibt es eine Schule ähnlicher Bauart, die jetzt auch zur Sanierung ansteht. Aus erster Hand informierten sich Architekt, Mitglieder der Verwaltung und Gemeinderäte über die Anforderungen während einer Sanierung bei laufendem Schulbetrieb und abschließendem Erreichen eines Passivhausstandards. Fachlich begleitet wurde die Gruppe aus Südtirol durch 3. Bürgermeisterin Ingrid Fischer, Franz Friedberger aus dem Bereich Gebäudemanagement neben den Alpenstadt-Konsulenten Manfred Maier und Sonja Karnath und den Verantwortlichen vor Ort, Schulleiter Joachim Stoller und Sicherheitsbeauftragten Michael Kühnlein.

denes und preisgünstiges Freizeiterlebnis den Sonthofer Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen. So gibt es zwar sanitäre Anlagen, allerdings ist der Biberhof nicht an das Stromnetz angeschlossen. Dies bedeutet, dass Feiern im Gebäude aus haftungstechnischen Gründen zum Einbruch der Dunkelheit beendet sein müssen. Aber auch der Außenbereich kann sich sehen lassen. Eine naturnahe Erlebniswelt mit Wasserläufen, Grillplätzen, Obstbäumen und einer Kräuterspirale ist ideal, um einen Tag mit Freunden oder Familie im Freien zu verbringen und dabei nicht viel Geld auszugeben. Sie können alles mitbringen! Der Biberhof ist ein Ort,

an dem sich alle wohlfühlen. Die Kinder genießen die Freiheit, eine Vielzahl an Entdeckungen und die unbeschwerter Bewegung in einem autofreien Umfeld. Auch für die Erwachsenen ist der Biberhof unkomplizierter Aufenthaltsort. Ob Gut- oder Schlechtwetterprogramm – im Biberhof sind Sie von der Witterung unabhängig. Aber auch als Zwischenstopp während einer Tour auf dem E-Bike bietet sich der Biberhof an. Machen Sie eine Pause in dem weitläufigen Areal und laden Sie in der Zwischenzeit den Akku Ihres E-Bikes mit 100 Prozent Solarstrom wieder auf. Informieren Sie sich gerne unverbindlich in der Stadtverwaltung unter Tel. 615-260.



WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN	87541 BAD HINDELANG	info@bestattungen-woelfle.de
Grüntestraße 17	Zillenbachstraße 3	www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21. 855 69	Telefon 083 24. 95 33 95	





Langjähriger Stadtrat

Ludwig Morhart verstorben

Anfang März diesen Jahres verstarb das langjährige Mitglied des Stadtrates, Ludwig Morhart. Ab dem Jahre 1984 war er 18 Jahre als ehrenamtliches Stadtratsmitglied tätig. Vor allem im Bereich des Bauwesens hatte sich der Bäckermeister im Rahmen seiner Tätigkeit eingesetzt. So war er von 1990 bis zu seinem Ausscheiden aus dem Stadtrat im Jahre 2002 als Baureferent tätig. Sein politisches Leben war geprägt von großem Engagement für das Allgemeinwohl und die Gerechtigkeit. In tiefem Respekt und Dankbarkeit nimmt die Stadt Sonthofen Abschied von Ludwig Morhart. Die Stadt wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bauausschussinformation

Bauanträge

Der Bauausschuss behandelte im ersten Quartal 2016 folgende Bauanträge:

- Bauantrag auf Genehmigung zum Neubau einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle, auf dem Grundstück FL.-Nr. 1696/3, Gemarkung Sonthofen in Winkel
- Bauantrag auf Erweiterung des bestehenden Verwaltungsgebäudes, auf den Grundstücken FL.-Nr. 1414 u. 1418/27, beide Gemarkung Sonthofen in Sonthofen
- Bauantrag auf Genehmigung zum Neubau eines Mutterkuhstalles, auf dem Grundstück FL.-Nr. 1392, Gemarkung Altstädten in Hinang
- Bauantrag auf Genehmigung zum Neubau eines Kuhstalles, auf den Grundstücken FL.-Nr. 463 und 508/3, beide Gemarkung Sonthofen bei Sonthofen
- Bauantrag auf Genehmigung zum Umbau und Erweiterung des Südflügels des Verwaltungsgebäudes auf dem Grundstück FL.-Nr. 1114, Gemarkung Sonthofen in Sonthofen
- Antrag auf Vorbescheid zur Genehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück

FL.-Nr. 4081/9, Gemarkung Sonthofen bei Binswangen

Nähere Informationen erhalten Sie im Baureferat der Stadt Sonthofen.

Stadtrat beschließt

Innenentwicklung der Stadt

Am 23. Februar 2016 fasste der Sonthofer Stadtrat einen Grundsatzbeschluss, welcher – neben dem wichtigen Thema Konversion – die weitere Stadtentwicklung im Inneren und in der Oberallgäuer Landschaft bestimmen wird.

Sonthofen ist Alpenstadt des Jahres 2005. Dieser Titel zeichnet Städte im Alpenraum für ihr besonderes Engagement zur Umsetzung der Alpenkonvention aus. Die Alpenkonvention, eine internationale Vereinbarung auf völkerrechtlichem Niveau, ist das wichtigste Schutz- und Förderprogramm für den Alpenraum. Das zentrale Anliegen des Vereins „Alpenstadt des Jahres“ ist, das Leben und Arbeiten der Menschen in den Alpen nachhaltig zu gestalten und die Ziele der Alpenkonvention in den Mitgliedsstädten umzusetzen.

Sonthofen hat sich seit den 1950er Jahren aus einem Marktflecken zu einer Stadt entwickelt. Der Stadtkern hat auch heute noch fast dörflichen Charakter, aber in der Kernstadt ist doch Urbanität erlebbar. Um die Stadt herum liegen in ihrem Wesen

WIEDEMANN
SCHUH-ORTHOPÄDIE
Bernhard Wiedemann GmbH
Bahnhofstraße 14 · Immenstadt
Telefon 0 83 23 / 85 34

Think!
gesunde Schuhe · bewusst · schön

Tag.traum.tag

www.wiedemann-schuh.de



Sonthofen liegt nördlich begrenzt durch die Flüsse Iller und Ostrach und südlich durch die Alpenkette
© Stuttgarter & mago Luftbild, Ennepetal

noch spürbare Dörfer. Dass der Kern des Siedlungsraumes im Dreieck von Iller und Ostrach eine „Stadt“ geworden ist, müssen wir uns immer bewusst machen.

Wirft man einen Blick auf einen Stadtplan mit Gemeindegrenzen oder den Flächennutzungsplan, stellt man fest, dass sich die bebauten Gebiete bis zu den Gemeindegrenzen im Nordwesten, Westen und Südwesten erstrecken, ohne dass noch Flächen übrig wären. Dort wo die Gemeindefläche „zu Ende ist“, bestehen auf dem Gebiet der Nachbargemeinden z.T. sogar von Bebauung völlig freie Gebiete. Innerhalb des Sonthofer Gebietes ist keine Ausdehnung mehr möglich.

Im Norden und Süden schließen sich unmittelbar an das bebaute Gebiet Zonen für

die Trinkwassergewinnung an, die nicht überbaut werden dürfen. Nach Nordosten und Osten (dort Gebiet des Ostrachtales) sowie über das weitere Gemeindegebiet schließen sich naturnahe Gebiete mit einer dörflichen Umgebung, die in einer sehr bewegten Topographie liegt, an die Kernstadt an. Ein großer Teil des Gemeindegebietes befindet sich in höheren Lagen oder besteht aus hoch gelegenen Waldgebieten.

Neue Baugebiete können daher nicht mehr erschlossen werden. Vor allem hinsichtlich der Nachfrage nach Gewerbeflächen stellt uns dies vor wichtige Herausforderungen. Auch beim Wohnbedarf kann es zu Engpässen kommen, wenn wir nicht reagieren. Die Konversionsflächen der im inneren Stadtgebiet liegenden Kasernen werden

erst in ein paar Jahren zur Verfügung stehen. Bis dahin muss aber für die Bedürfnisse der Jetztzeit Sorge getragen werden. Aus diesem Grunde werden die Menschen in Sonthofen in Zukunft in einer dichteren Stadt leben, gleichzeitig aber in einer sehr grünen und naturnahen Stadt. Die Stadt Sonthofen wird den Charakter der Oberallgäuer Landschaft und der Dörfer im Stadtgebiet, gleichzeitig aber auch den Charakter des historischen Stadtkernes (Gebiet des ehemaligen Marktfleckens) erhalten. In den anderen Stadtteilen wird es zu einer maßvollen städtebaulichen Verdichtung kommen, mit einer qualitätsvollen Durchgrünung der Gebiete mit höherer Dichte und höherer Urbanität. So wird es in der Stadt selbst zu einer höheren Urbanität kommen, die kurze Wege für die Menschen erzeugt und mit kurzen Wegen auch Energie einspart.

Die Dörfer Sonthofens sowie der Stadtrand der Kernstadt werden nicht mehr weiter in die Landschaft hinauswachsen. Naturnahe Flächen sollen belassen werden, die Dörfer sollen als Dörfer erhalten und erlebbar bleiben. Gleichzeitig lässt der Grundsatzbeschluss aber Raum für kleine Maßnahmen an den Ortsrändern, für die Menschen, die hier aufgewachsen und mit den Dörfern verbunden sind oder dort leben und arbeiten. Im Zentrum, in der Kernstadt, werden intelligente städtebauliche Lösungen gefragt sein, die Wohnen und Arbeiten nebeneinander möglich machen.

KÄSESPEZIALITÄTEN

AUS DEM ALLGÄU

Bergbauern Bergkäse
(10 Monate gereift)
50% F. i. Tr. 1,69 €/100g

Bergbauern Roviner
50% F. i. Tr. 1,29 €/100g

Aktionszeitraum 01.04. bis 30.04.2016
Weitere Aktionen im Verkaufsladen

Arla Käsefachgeschäft in Sonthofen
Theodor-Aufsberg-Straße 10
87527 Sonthofen
Tel.: 08321/80856

Wirthensohn's

BÄCKEREI & KONFITOREI

Gönn' dir ein Stückchen Sommer.

87527 Sonthofen · Tel. 08321/609540 · www.baeckerei-wirthensohn.de



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Gewinner Heiko Senkel, Hilde Moritz (Moritz Optik) und der Wonni in Lebensgröße.

„Sonthofer Jahresspiel“

Glücklicher Gewinner

Über einen 50 Euro-Einkaufsgutschein von Moritz Optik und einen ASS-Gutschein über ebenfalls 50 Euro freute sich Heiko Senkel aus Sonthofen. Seine Frau hatte den Wonni im Februar als Plüschtier im Schaufenster von Moritz Optik entdeckt. Damit hat Heiko Senkel auch die Chance auf den Gutschein-Jackpot im Dezember mit Einkaufsgutscheinen im Gesamtwert von 1.200 Euro. Das Wonni-Stofftier ist das Maskottchen des Sonthofer Erlebnisbades Wonnemar und ist jeden Monat in einem anderen Schaufenster der Sonthofer Innenstadt zu finden. Teilnahmekarten sind in der Tourist-Info und im Einzelhandel erhältlich. Die Teilnahme ist auch online möglich unter www.alpenstadt.info/jahresspiel.



Johann Mai

seit 25 Jahren bei der Stadt

Am 18. Februar 2016 feierte Johann Mai sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Sonthofen. Er ist seit 25 Jahren als Hausmeister in der Grundschule Rieden

tätig und kümmert sich um das Gebäude. Zum Dienstjubiläum gratulierten (von links nach rechts): 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Jubilar Johann Mai, Manuela Kerschnitzki vom Fachbereich Personal und Franz Friedberger, Leiter des Fachbereiches Gebäudemanagement.

Seniorenbeirat

hat Video-Reisecenter vorgestellt

Am Schalter des neuen Video-Reisecenters im Bahnhof Sonthofen wurde es am Dienstag eng. Der große Andrang überraschte selbst die Veranstalter und deshalb hieß es anstehen und warten. Wer die Geduld aufbrachte, wurde von Herrn Irringer von der Deutschen Bahn ausführlich in die Bedienung des Video-Reisecenters eingewiesen. Auch Fragen zu Fahrkarten wurden beantwortet.

Mehr als 50 Personen waren der Einladung des Seniorenbeirats und der Seniorenbeauftragten der Stadt Sonthofen gefolgt. Sie konnten vor Ort erleben, dass der Kauf einer speziellen Fahrkarte oder auch die Beratung über eine geplante Zugfahrt am Video-Schalter nicht schwierig ist. Vom Ablauf her ist es fast genauso, als würde man an einem Schalter persönlich beraten. Eine ältere Dame brachte es auf den Punkt, als sie sagte: „Nun habe ich keine ‚Berührungsängste‘ mehr und traue mich, alleine eine Fahrkarte zu kaufen“. Da die Vorstellung des Video-Reisecenters so großen Anklang gefunden hat, hat der Vertreter der Bahn angeboten, diese Veranstaltung nochmals zu wiederholen. Der Seniorenbeirat ist gerne bereit, dies zu organisieren. Um die Vorstellung besser koordinieren zu können, wäre es jedoch sinnvoll, wenn sich Interessierte beim Vorsitzenden des Seniorenbeirats Lothar Koch, (Tel.: 0172/5227856) melden würden.

Weitere Infos des Seniorenbeirates

Radtreff: Denken Sie daran: erste Ausfahrt am 02.05.2016 um 10.00 Uhr, Treffpunkt vor dem Bürgertreff Zahnrad, Spitalplatz 3. Kontakt: Tel. Nr. 0171/851 3101.

Barrierefreiheit: Wir haben der Stadtverwaltung bereits einige Barrieren gemeldet. Es wurde uns zugesagt zu prüfen, ob und wie diese beseitigt werden können. Sie

können uns unterstützen, indem Sie uns Barrieren an Kreuzungen, Übergängen, Geschäftseingängen usw. melden.

Veranstaltungen: Am Donnerstag, dem 21.04.2016 laden wir Sie um 14.00 Uhr zu einer Pflegeberatung mit anschließender Fragerunde ein. Referentin: Frau Koch, Ort: Inklusionsraum „Stellwerk“ in Sonthofen, Am Alten Bahnhof 1.

Neues Angebot: Tanzen im Sitzen. Was ist das? Die Tänzer sitzen dabei meist im Kreis auf Stühlen. Handgeräte wie Tücher, Bälle, Instrumente oder Wedel kommen dabei zum Einsatz. Gesang, Livemusik oder Tonträger dienen der Tanzbegleitung. Das Tanzen im Sitzen spricht die Menschen an, die sich nicht mehr nach Musik auf der Tanzfläche bewegen können. Die positiven Effekte:

- das Herz- und Kreislaufsystem und die Atmung werden gestärkt
- Geschicklichkeit und Koordination werden geübt
- Konzentration und Gedächtnis werden trainiert
- Gelenke und Muskeln werden bewegt und gelockert
- die Psyche wird durch die Bewegung mit der Musik gestützt
- Sie kommen mit anderen Menschen in Kontakt

Das Tanzen im Sitzen findet im Spital Sonthofen, Spitalplatz 1, Haupteingang 1. Tür links jeden Montag um 15.00 Uhr statt. Die Kosten betragen 2 Euro, Ansprechpartnerin ist Waltraud Paulus-Kruck, Tel. 08321/674570.

Gesunde Zähne: Unser Ziel!

Kinder lernen richtige Zahnpflege

Mit Goldie, dem Seelöwen, bleiben Zähne gesund! Wie das genau geht, lernten die Kinder vom Kindergarten und Kinderkrippe Süd im Rahmen der LAGZ Aktionen „Seelöwe“ an zwei Tagen. Neben einer altersgemäßen Aufklärung über Ernährung und dem halbjährlichen Zahnarztbesuch hat Goldie den Kindern spielerisch gezeigt, wie man richtig Zähne putzt. Goldie kam zu jedem Kind, damit es ihm die Zähne putzen kann. Auch die Kleinsten waren mit Begeisterung dabei. Zahngesundheitserziehung beginnt schon vor dem ersten Zahn!

Ausstellung „Energiewende“

erstmals bei den Allgäuer Kraftwerken

Vom 01.03. bis 17.03.2016 fanden die Veranstaltungen für Schulklassen bei der Allgäuer Kraftwerke GmbH statt. Ein umfangreiches und interessantes Programm zusammengestellt als Ausstellung „Energiewende“ kombiniert mit einem „Messworkshop“ bot interessierten Schülern besonders greifbare Einblicke rund um das Thema „Energiewende“.

Die Allgäuer Kraftwerke boten den Workshop dieses Jahr zum ersten Mal an. Die Nachfrage der Schulklassen war groß. „Diese Ausstellung ist für uns eine tolle Gelegenheit, mit den Lehrer/-innen und Jugendlichen über das Thema Energie ins Gespräch zu kommen. Es ist wichtig, dass sich die kommende Generation bewusst wird, was Energiewende bedeutet und wie wir alle dazu beitragen können, dass dieses Vorhaben ein Erfolg wird“, so Dr. Hubert Lechner, Geschäftsführer der Allgäuer Kraftwerke. Wie viel Strom verbraucht eine Xbox beim Spielen oder



(v.li.n.re.): Benjamin Kaiser (Vorsitzender Kreisjugendring), Dr. Hubert Skudlik (Lehrer Gymnasium Sonthofen), Christian Wilhelm (1. Bürgermeister der Stadt Sonthofen), Dr. Hubert Lechner (Geschäftsführer der Allgäuer Kraftwerke) mit den Schülern der 8. Klasse des Gymnasium Sonthofen

was kostet eine Handyladung? Diese und weitere Fragen beantwortete der Messworkshop, der zusammen mit der Ausstellung vom Landesamt für Umwelt bereitgestellt wurde. Die Lehrer/-innen und Schüler/-innen erfuhren Wissenswertes rund um die Themen „Energie sparen“, „Energieeffizienz erhöhen“ sowie „Erneuerbare Energien“. Computertermi-

nals, Mitmachstationen und Modelle machten die Inhalte anschaulich und verständlich. „Ein sehr praxisorientierter Einblick in das Themengebiet Energie mit spannenden Messstationen und jeder Menge Spaß für die Schüler“, resümiert der Aufsichtsratsvorsitzende der Allgäuer Kraftwerke und 1. Bürgermeister der Stadt Sonthofen Christian Wilhelm.

Meine erste-eigene-Bude Energie

natürlich bei:
Allgäuer Kraftwerke

Der flexible Strom für alle bis 27

- ☑ monatlich kündbar
- ☑ auf Wunsch erstes Jahr Ökostrom-Upgrade gratis
- ☑ inklusive StarterGeschenk

allgäustrom-starter.de

AllgäuStrom Starter



Verleihung der Ehrenzeichen im Landratsamt (v.li.n.re.): Prof. Dr. Christoph Tiebel, Franz Böhm, Alexander Schwägerl (BRK-Kreisgeschäftsführer), Sybille Mühlsegel, Alfred Reichert (BRK-Kreisverbandsvorsitzender), Gisela Nockemann, Alexander Ziegler (stellvertretender BRK-Kreisvorsitzender), Peter Schuster und Landrat Anton Klotz.

Seit Jahrzehnten

beim Roten Kreuz aktiv

Sechs Oberallgäuerinnen und Oberallgäuer haben sich jahrzehntelang beim Kreisverband Oberallgäu des Bayerischen Roten Kreuzes engagiert. Für 40-jährige bzw. 25-jährige Dienstzeiten überreichte Landrat Anton Klotz den verdienten BRK-Mitgliedern jetzt das Ehrenzeichen des Bayerischen Innenstaatsministers. „Wir können stolz sein, dass wir solch engagierte Menschen wie Sie haben“, sagte der Landrat, „Sie setzen sich für andere ein und haben ein enormes Maß an Verantwortung übernommen.“ Im Lauf der Jahrzehnte hätten sich die Anforderungen und Einsatzgebiete immer wieder gewandelt, doch die Grundsätze des Roten Kreuzes hätten an Aktualität nichts

verloren. Zur Auszeichnung gratulierten auch BRK-Kreisverbandsvorsitzender Alfred Reichert und BRK-Kreisgeschäftsführer Alexander Schwägerl.

Gisela Nockemann gehört seit 1974 der damaligen Frauenbereitschaft und heutigen Sozialbereitschaft an. Als Leiterin engagiert sie sich dort seit vielen Jahren, ebenso als Sozialdienstleiterin des Kreisverbandes und als Beauftragte für Sozialarbeit. Auch war sie im Blutspendedienst und bei der Mittelbeschaffung tätig. Während ihrer Leitungstätigkeit hat sie soziale Angebote des Kreisverbandes tatkräftig ausgebaut, insbesondere die Seniorengymnastik und den Sozialdienst Sonthofen. Des Weiteren ist sie Vorsitzende des schwäbischen Bezirksausschusses und Mitglied im Landesausschuss der Bereitschaften.

Franz Böhm trat 1974 der BRK-Wasserwacht Sonthofen bei. Dort war er stellvertretender Ortsgruppenleiter sowie zwölf Jahre Technischer Leiter. Zusätzlich war er als Rettungsdienstshelfer im Krankentransport aktiv, ebenso als Fahrer des Notarztes im Kreisverband Oberallgäu. Mit seinem großen Wissen unterstützte er die Sanitätsdienste, die Einsätze der Schnelleinsatzgruppe Sonthofen und den Katastrophenschutz. Der Bereitschaft steht er jederzeit auch kurzfristig für Rückholungen zur Verfügung.

Peter Schuster trat 1990 der Bereitschaft Sonthofen bei. Dort ist er als Rettungsassistent, als Leiter der Schnelleinsatzgruppe „Betreuung und Transport“ sowie als Zugführer tätig. Besonders engagiert er sich für die Bereitschaft als SEG-Leiter. Auch im Rettungsdienst des Kreisverbandes Oberallgäu ist er ehrenamtlich tätig.

Ist unser Klima noch zu retten?

Vortrag mit Prof. Wolfgang Seiler

Diese Frage stellte Professor Wolfgang Seiler, einer der renommiertesten deutschen Klimaforscher, bereits im Alpenstadtyahr 2005. Am Mittwoch, dem 27. April 2016, 19.00 Uhr, ist Professor Seiler wieder zu Gast in Sonthofen, diesmal in der Aula der Realschule. Man darf also gespannt sein, wie er die Entwicklung der vergangenen 10 Jahre einschätzt! Umso mehr, als das Klimaschutzabkommen von Paris (2015) von



Sie lieben Ihr Auto? - wir auch!

Unsere Auto Service Leistungen:

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u.v.m.

Premio Reifen + Autoservice Feneberg
Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen
Tel. 08321 - 23 11 • Email: mk@feneberg-premio.de
www.feneberg-premio.de

Praxis für ganzheitliche Psychotherapie, Traumatherapie, Beratung und Coaching

Ich begleite Sie unter anderem bei folgenden Beschwerden:

- Burnout
- Stress
- Schlafstörungen
- Angststörungen
- Gewichtskontrolle
- Rauchentwöhnung
- depressive Verstimmungen
- Beziehungsthemen (privat oder beruflich) usw.



Paulina Haberstock

» Im Vordergrund steht für mich der Mensch mit all seinen möglichen Ressourcen unter Einbezug der Einzigartigkeit. «

Tel. 0160-6300985 · Sonnenkopfstraße 11 · Sonthofen · ph.praxis@gmx.de
www.paulina-haberstock.com

manchen als Durchbruch gefeiert wurde. Im ersten Teil des Vortrags wird es um Ursachen, mögliche weitere Entwicklungen und Auswirkungen, aber auch um Gewinner und Verlierer des Klimawandels gehen. Letztlich geht es um die wichtige Frage, ob der Klimawandel für die nächsten Jahrzehnte noch zu bremsen ist oder ob nicht besser gleich auf Anpassung gesetzt werden sollte.

Im zweiten Teil des Vortrags werden Möglichkeiten vorgestellt, mit denen der Klimawandel auf ein verträgliches Niveau begrenzt werden kann. Wichtigste Aufgabe ist dabei der Aufbau einer dezentralen nachhaltigen Energieversorgung, in der im Rahmen eines ganzheitlichen Ansatzes die Produktion, Verteilung und Nutzung (Strom, Wärme, Mobilität) intelligent miteinander vernetzt sind. Dazu gehört auch, dass die Bürger/innen aktiv u.a. durch Beteiligung an Bürgerkraftwerken eingebunden sind. Eine zentrale Rolle spielen auch die Speichertechnologien wie Power to Gas. Im Anschluss an den Vortrag besteht natürlich Gelegenheit zur Diskussion.



Bericht aus dem Jugendparlament

Drei Vertreterinnen des Sonthofer Jugendparlaments und der Delegation zum YPAC (Youth Parliament to the Alpine Convention) trafen sich mit der Delegation von Kommunalpolitikern der Stadt Meran, die der Stadt Sonthofen einen Besuch abstatteten, zum Mittagessen. Die Sonthofer Jugendlichen bekamen die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit im Jugendparlament

und das YPAC kurz vorzustellen und Fragen zu beantworten, die sich auch auf die Sanierung des Gymnasiums bezogen. Von der Meraner Delegation wurde dabei erwähnt, dass es dort seit 2011 ebenfalls ein Jugendparlament gibt, das eng mit den verantwortlichen Lehrern des YPAC zusammen arbeitet. Bei der bevorstehenden Tagung des YPAC in Bassano del Grappa soll daher ein Austausch von Ideen zur Arbeit des kommunalen Jugendparlaments mit der YPAC-Delegation aus Meran stattfinden.

„GEMEINSAM FÜR DIE REGION“

Jetzt 30 Euro für regionalen Verein!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sie werden Girokunde.
Wir spenden 30 Euro an einen regionalen Verein.



Karl Scheifels
Marktbereichsleiter

Entscheiden Sie sich für Ihre Bank im Allgäu - die Bank vor Ort - mit persönlichem Service und qualifizierter Beratung.

- Wir erledigen alle mit dem Kontowechsel verbundenen Arbeiten für Sie.
- Als Dankeschön für Ihr neues Konto erhält ein regionaler Verein 30,- Euro Spende von uns.

Unser Angebot gilt sowohl für Neukunden als auch für Kunden unserer Bank, die beispielsweise ein Sparkonto bei uns haben und ihr Girokonto zu uns übertragen. - ab 18 Jahren -

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG



Exklusiv für Einheimische ... wer von do isch hot was d'vo' ...

Tageskarte WONNEMAR komplett

- Spaß- & Sportbad
- Saunawelt
- Thermalbereich

04.04. – 13.05.2016

Erwachsene **nur 18,50 € statt 28,50 €**

Kinder **nur 15,50 € statt 26,50 €**

WONNEMAR Sonthofen
Stadionweg 5 · 87572 Sonthofen
www.WONNEMAR.de





Anhand großformatiger Pläne und Modelle präsentieren die Studierenden ihre Entwürfe

Stadtentwicklung in Sonthofen

Baustelle Sonthofen zeigt Ausstellung

Wie schon berichtet, hat der Verein „Baustelle Sonthofen e.V.“ es geschafft, ein Projekt der Hochschule Augsburg nach Sonthofen zu holen. Die Architekturstudenten haben sich ein Semester lang intensiv mit einer möglichen Nachnutzung der Konversionsflächen Jäger- und Grüntenkaserne beschäftigt. Die von einer Jury ausgezeichneten Ergebnisse waren jetzt in der Hauptstelle der Sparkasse zu sehen.

Für die Studierenden stellte sich Sonthofen während ihrer Arbeitswoche vor Ort vor allem als „süßes kleines, aber zu ruhiges Städtchen“ dar. Einige fanden Sonthofen sogar eher verschlafen. Der Wunsch, dies zu ändern und mehr Leben in den Ort zu bringen, war dann bei vielen Entwürfen

durchaus erkennbar. So war es ihnen wichtig, Gebäudeensembles mit einem Platz zu verbinden, der dann für die Bewohner als Treffpunkt dienen kann. Ein weiterer wichtiger Punkt für die Studierenden war der Wunsch nach mehr Grün in der Stadt. So entwickelten sie zum Beispiel eine Grünverbindung vom Kalvarienberg über die Flächen von Jäger- und Grüntenkaserne bis hin zum Grünten.

Anlässlich der Ausstellungseröffnung wurde in einer von Katja Voigt moderierten Gesprächsrunde der kommende Stadtumbau diskutiert. Für Philip Sodeur, 1. Vorsitzender der „Baustelle Sonthofen“ ist klar, dass sich viele in der Bevölkerung schwer tun, Sonthofen als Stadt zu begreifen. Der Ort habe sich ab den 1930er Jahren von einem kleinen Markt innerhalb kürzester Zeit und relativ unstrukturiert zu einer Stadt entwickelt. Diese „zu schnelle Entwicklung“ hat seiner Meinung nach dazu geführt, dass es vielen Bürgern schwer fällt, sich mit Sonthofen als Stadt zu identifizieren. Darum ist es der Baustelle Sonthofen wichtig, die Bürgerinnen und Bürger auf die tollen städtischen Potentiale Sonthofens aufmerksam zu machen. Denn auf Sonthofen kommt in den nächsten Jahren wieder ein großer Entwicklungsschub zu. Fast 30 Prozent der Stadtfläche (die ehemaligen Kasernenflächen) werden 2019 für die Bürger zugänglich und stellen sich dann als „weißer Fleck“ auf dem Stadtplan dar. Diesen weißen Fleck gilt es sinnvoll zu entwickeln und auch das Umfeld (wie z.B. der Oberallgäuer Platz) wird dadurch teilweise einer neuen Bedeutung zugeführt werden müssen.

Katja Voigt wollte von 1. Bürgermeister Wilhelm wissen, warum denn jetzt, nach-

dem einige Jahre am ISEK-Prozess gearbeitet wurde, scheinbar Ruhe eingetreten ist. Wilhelm antwortete, dass jetzt die Zeit der Verhandlungen mit dem aktuellen Grundstückseigentümer der BImA gekommen ist. Diese finden naturgemäß hinter verschlossenen Türen statt und nehmen auch viel Zeit in Anspruch.

Wichtiges Instrument für den Stadtumbau ist für die Beteiligten der Podiumsdiskussion die Teilnahme an einer Landesgartenschau. Ist sie doch nicht mehr wie früher eine „Blümchenmesse“, sondern bietet wichtige Impulse von außen. Außerdem können – durch die zu erwartenden Fördergelder – wichtige erste Schlüsselprojekte des Stadtumbaus umgesetzt werden.

Kostenlose Energieberatung

Solar, Heizung, Strom, Gebäudehülle

Die Stadt Sonthofen freut sich, ihren Bürgern auch 2016 eine kostenlose Energieberatung anbieten zu können. Zur Auswahl stehen folgende Vor-Ort-Beratungen: die Solarberatung, ein allgemeiner Gebäudecheck, die ausführliche Heizungsvisite und der Stromsparcheck. Außerdem geht die bewährte Energieberatungsstunde im SONTRA mittlerweile schon ins 19. Jahr. Die Beratungen dauern jeweils 45 – 60 Minuten und werden von unabhängigen eza!-Energieberatern durchgeführt. Auch auf die Frage nach sinnvollen Fördermöglichkeiten sind unsere Energieberater natürlich bestens vorbereitet. Anmeldungen sind jederzeit über das Klimaschutzbüro (08321/615-306, andreas.repper@sonthofen.de) möglich.



Sie gedenken Ihrer Verstorbenen – wir denken an alles andere!

- Bestattungsvorsorge und Bestattungen aller Art
- Überführung in In- und Ausland
- Aufbahrung des Verstorbenen für den Abschied in unserem Bestattungshaus, mit Platz für bis zu 45 Trauergäste
- Eigene Verstorbenenkühlung und eigener Versorgungsraum



**Bestattungen
mit Herz**

Inhaber Alexander Pankratz · Grüntenstraße 30 · 87527 Sonthofen · Telefon 08321|2454 · www.bestattungsdienst-herz.de



Reparieren statt Wegwerfen

Ausflug ins Repair-Café am 2. April

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einem Laptop, das nicht mehr hochfährt? Mit einem Wollpullover mit Mottenlöchern? Wegwerfen? Nicht unbedingt! 100max besucht am 2. April 2016 das Repair-Café Kempten. Alle, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen, mitzukommen und können gern auch einen reparaturbedürftigen Gegenstand mitbringen. Anmeldungen für die gemeinsame Fahrt sind bis zum 31. März im Klimaschutzbüro (Telefon: 08321/615-306, klimaschutz@sonthofen.de) möglich.

Stromspartipp #3

Sonnentrocknen – besser als A+++

Sonnentrocknen – das bleibt beim Wäschetrocknen die unschlagbare Energieeffizienzklasse. Beim Wäschetrocknen im Freien verdunstet die Feuchtigkeit aus der Wäsche heraus in die frische Luft. Weht Wind, transportiert er die feuchtigkeitsgesättigte Luft von der Oberfläche des Wäschestücks schnell weg. Die trockene

Luft kann dann wieder Feuchtigkeit aus der Wäsche aufnehmen. Am wichtigsten beim Wäschetrocknen ist also möglichst geringe Luftfeuchtigkeit. Deswegen trocknet Wäsche auch an Frosttagen, denn dann ist die Luft besonders trocken. Dass die Wäsche dabei bretthart auf der Leine hängt, steht dem Erfolg nicht im Wege: gefrorenes Wasser kann auch direkt vom festen Zustand aus „verdampfen“. Die Bonus-Frage beim Sonthofer Stromsparwettbewerb lautet daher diesmal: „Welcher Fachbegriff bezeichnet den eben geschilderten Vorgang, bei dem eine feste Substanz direkt in den gasförmigen Zustand übergeht?“ Davon abgesehen gilt: Sparpotential gegenüber dem jährlichen Energieverbrauch eines 5 Jahre alten Wäschetrockners im 4-Personen-Haushalt: 300 kWh oder 2035 Punkte.

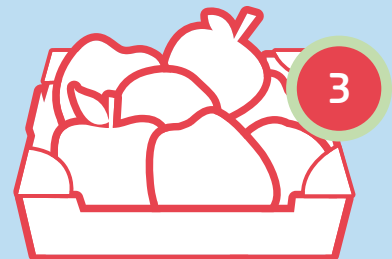
Letzte Chance

Oberallgäuer Stromsparwettbewerb

Der Stromsparwettbewerb im Landkreis Oberallgäu ist auf der Zielgeraden angekommen. Das Anmeldeformular können Sie noch an der Bürgertheke im Rathaus, im Internet mit dem Suchbegriff „oberallgäu stromsparwettbewerb“ oder über das Klimaschutzbüro der Stadt Sonthofen (klimaschutz@sonthofen.de) erhalten. Für die Wertung werden die prozentualen Einsparungen gegenüber der letzten Abrechnungsperiode, gemessen in Kilowattstunden (kWh), herangezogen. Nach Erhalt der Stromrechnung haben die Teilnehmer zwei Monate Zeit, ihre Abrechnungskopien mit dem Teilnehmerformular beim Landratsamt einzureichen. Neben den mit Geldpreisen dotierten Platzierungen

gibt es tolle Preise, welche unter allen Teilnehmern verlost werden. Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail von manfred.berktold@lra-oa.bayern.de.

info



100max im April

Termine

Samstag, 02.04.2016

Reparieren statt Wegwerfen. Ausflug ins Repair-Café nach Kempten

Mittwoch, 06.04.2016

19.00 Uhr, Schritt für Schritt zur Solaranlage, Vortrag mit Klaus Röthele (eza!), Rathaus

Mittwoch, 13.04.2016

19.00 Uhr, 100max-Treff, Rathaus

Montag, 25.04.2016

Tag des Baumes

Mittwoch, 27.04.2016

19.00 Uhr, Ist unser Klima noch zu retten? Vortrag mit Prof. Wolfgang Seiler, Aula Realschule

Auskünfte zum Klimaschutzspiel 100max und den Veranstaltungen: Tel. 08321/615-306 oder per E-Mail an klimaschutz@sonthofen.de

„Nah & regional ist besser.“

DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

„Unsere Pelletsqualität liegt klar im oberen Bereich der ENplus-Norm. Sie können daher absolut sicher sein, dass Sie von unserem Werk hervorragende Pellets bekommen.“

- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preis-anfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular oder rufen Sie uns an unter: **0831-540 273-0**

Wolfgang Keß, seit 2008
Betriebsleiter des Pelletswerks

Metzler
ZIMMEREI & SCHREINEREI

Wir stellen ein!

JEDES HOLZ ERZÄHLT SEINE GESCHICHTE. UNSERE MÖBEL AUCH!

HOLZBAU ROBERT METZLER GMBH
Hofen 16 · 87544 Blaichach
Telefon 08321/6709-0 · www.holzbau-metzler.de



Stefan Rohmoser, Private Banking Beratung, Hypo Vorarlberg im Kleinwalsertal

Hypo-Marktausblick

Am Euro-Rentenmarkt hängt die Entwicklung sehr stark von den Entscheidungen der Europäischen Zentralbank (EZB) ab. Seit etwa Mitte 2014 ist der Ölpreis rückläufig. Damit einhergehend sind auch die Inflationsraten im Euroraum gefallen.

Mit nochmals beschleunigtem Preisverfall am Ölpreis seit Jahresbeginn dürften die Inflationsraten entgegen der ursprünglichen Annahme der EZB geraume Zeit auf den niedrigen Niveaus bleiben. Die langfristigen Inflationserwartungen für den Euroraum sinken weiter. Dies zieht weitere geldpolitische Antworten nach sich: Bis zum Sommer dürfte der Einlagesatz um weitere 20 Basispunkte auf -0,50 % gesenkt werden. Gemäß dem Muster aus vergangenen Quantitative Easing-Szenarien könnte die zehnjährige Bundesrendite kurzfristig auf ein neues Tief auf oder knapp unter 0 % gedrückt werden. Das übergeordnete Bild einer ausgedehnten Bodenbildungsphase bleibt damit intakt. Letztere dürfte sich indes eher noch länger hinziehen als bisher prognostiziert. Mittelfristig sprechen eine erwartete Stabilisierung des Konjunkturfelds, eine Erholung beim Ölpreis und ein Wiedereinstieg der US-Notenbank in die geldpolitische Straffung für einen Anstieg in Richtung Oberkante der Handelsspanne der letzten 12 Monate.

Und bei den Aktien? Während die Märkte eine Weltrezession einpreisen, kann bei den Unternehmen von Untergangsstim-

mung keine Rede sein. Seit Jahresbeginn wurden die Gewinnschätzungen für den DAX leicht nach unten revidiert. Wir gehen zwar von weiteren, in ihrem Ausmaß jedoch beschränkten Abwärtsrevisionen aus. Um das aktuell gedrückte DAX-Niveau zu rechtfertigen, müsste der zukünftige Gewinn hingegen klar zweistellig fallen. Dies war bisher nur in besonders starken Krisen der Fall. Eine solche erwarten wir nicht. Die anhaltend extrem tiefen Zinsen werden auch im im laufenden Jahr zu Umschichtungen aus Anleihen in Aktien animieren. Wie bereits schmerzlich festgestellt, wird dies nicht ohne zwischenzeitliche Störungen abgehen.

Rückschläge müssen stets einkalkuliert werden. Diese dienen jedoch, sollte sich das große Bild eines intakten Konjunkturzyklus nicht ändern, jeweils als neuerliche Einstiegsmöglichkeit. Wie 2015 wird es auch im kommenden Jahr für den Anlageerfolg wieder entscheidend sein, Marktschwankungen auszuhalten.

Wir favorisieren unter strategischen Überlegungen weiterhin Risiko-Anlagen wie Hochzinsanleihen, Aktien und Rohstoffe.







Leidenschaftlich. Gut. Beraten.

Ausgezeichnete Balance für Ihre Anlagestrategie: Hypo PF Ausgewogen

Der ausgezeichnete **Hypo PF Ausgewogen** ist in ausgewogenem Verhältnis in Aktien und Anleihen investiert. Investoren können bei dieser Strategie sowohl an der globalen Aktien- als auch an der Anleihenmarktentwicklung teilnehmen. Das Fondsvermögen ist nach klaren Richtlinien zu max. 50 % in Aktien und zu max. 100 % in Anleihen veranlagt. Eine breite Streuung sowie der aktive Länderansatz sorgen für eine ausgeglichene Positionierung des Portfolios. Da Investmentfonds Kursschwankungen unterliegen, kann der Wert der Veranlagung nicht garantiert werden. Informieren Sie sich, Gerne in einem persönlichen Gespräch oder auf www.hypovbg.at.

Hypo Vorarlberg im Kleinwalsertal, Walsertalstraße 31, 6991 Riezlern
Stefan Rohmoser, Private Banking Beratung, T +43 50 414-8041, stefan.rohmoser@hypovbg.at



Hierbei handelt es sich um eine Marketingmitteilung im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Diese dient lediglich Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung und umfassende Risikoauflärung, noch eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Investments in Derivate sind Teil der Anlagestrategie. Da Investmentfonds Kursschwankungen unterliegen, kann der Wert der Veranlagung nicht garantiert werden. Auf die Möglichkeit einer erhöhten Volatilität wird hingewiesen. Der Fonds kann bis zu 100 % seines Vermögens in Investmentfonds und bis zu 100 % seines Vermögens in Sichteinlagen oder andere kündbare Einlagen investieren. Der zugehörige Prospekt samt allfälligen sich ändernden oder ergänzenden Angaben sowie die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind unter www.hypovbg.at einsehbar. Auf Wunsch können Prospekte, Fondsbestimmungen oder die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) in Papierform zu den üblichen Geschäftszeiten in den Filialen der Vorarlberger Landes- und Hypothekbank AG bzw. bei der Landesbank Baden-Württemberg, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, kostenlos abgeholt werden. Der Prospekt und das KID werden in deutscher Sprache zur Verfügung gestellt. Emittent jener Wertpapiere, mit denen die 35%ige Ermittlungsgrenze für Staatsanleihen überschritten werden darf, sind die Staaten Österreich, Deutschland, Frankreich, Niederlande und Finnland.



(v.l.n.re.): 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Tim und Sonja Trautmann (Inhaber), Wolfgang Frick und Wirtschaftsreferent Heribert Kitzinger

Früchte Frick

für die Zukunft gerüstet

Die Firma Früchte Frick ist mit Ende des abgelaufenen Kalenderjahres in ihr neu errichtetes Betriebsgebäude in der Mittagstraße 14a umgezogen. Mit gut 1.300 m² Lagerfläche, einem neuen zweigeschossigen Verwaltungstrakt und dem neuesten Stand der Technik sehen sich die beiden Inhaber, Sonja und Tim Trautmann, bestens für die Zukunft gerüstet.

Die moderne Dämmung der Lagerhalle und die neueste Technik in den acht unterschiedlich temperierten Lagerräumen führen zu einer nicht unerheblichen Energieeinsparung, welche dem nachhaltigen Konzept von Früchte Frick entgegenkommt. Weiter ermöglichen die sechs im Neubau integrierten Garagen eine reibungslose Warenauslieferung. Früchte Frick beliefert Kunden im ganzen Allgäu, dem angrenzenden Kleinwalsertal und sogar bis nach Tirol. Daher wird auch die naheliegende Anbindung an die B19 als optimal angesehen.

Und auch der beliebte Privatverkauf hat im neuen Firmengebäude seinen Platz gefunden. Jeden Dienstag und Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr öffnen sich für die Kunden die Türen zum neuen Verkaufsraum im Erdgeschoss. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.fruechte-frick.de.

1. Bürgermeister Christian Wilhelm und Wirtschaftsreferent Heribert Kitzinger überbrachten im Namen der Stadt Sonthofen und des Stadtrates die besten Glückwünsche zum Einzug in das neue

ELEKTRO-HUMMLER

Völkstr. 1 • 87527 Sonthofen

Große Leuchtausstellung!

- Klein- und Großgeräte • Beratung
- Reparatur • Eigener Kundendienst
- Elektro- und Netzwerkinstallation
- Sat- und Telefonanlagen • E-Check

Tel. 08321/9224 • www.elektro-hummler.de

Betriebsgebäude und wünschten für die Zukunft alles Gute am Wirtschaftsstandort Sonthofen.

Wirtschaftsvereinigung ASS

Harmonische Jahreshauptversammlung

Eine harmonische Jahreshauptversammlung mit wenigen Änderungen hat die Wirtschaftsvereinigung ASS e.V. zu vermelden. Demnach können die anstehenden Aufgaben mit der gewohnt hohen Qualität angegangen werden.

Vorstandsmitglied Hans Fili begrüßte alle anwesenden Mitglieder und wies eingangs darauf hin, dass die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, der Wirtschaftsförderung sowie allen anderen städtischen Gruppierungen und Vereinen erheblich verbessert werden konnte. Dies spiegelt sich in der Quantität und Qualität vergangener und zukünftiger Veranstaltungen und Aktionen wieder. Fili blickte ebenfalls auf den verkaufsoffenen Sonntag im April 2015 zurück, welcher in seiner Kombination mit einem Frühjahrsmarkt der wohl am besten besuchte verkaufsoffene Sonntag der Geschichte war. Und auch die Etablierung der „Sonthofer Live-Nacht“ ist einer

von vielen bedeutenden Bausteinen hin zu einem lebendigen und gut frequentiertem Wirtschaftsstandort Sonthofen. Ein Riesenerfolg ist weiterhin der Verkauf der beliebten ASS-Gutscheine. Hier wurden in 2015 sage und schreibe Gutscheine im Wert von 75.000 Euro verkauft und verbleiben somit als zusätzlicher Umsatz bei den Einzelhändlern im Stadtgebiet.

Fili informierte ebenfalls über die anstehenden Veranstaltungen und Aktionen im laufenden Kalenderjahr 2016. Dies wären im Einzelnen:

- Schaufenstersuchspiel „Sonthofer Jahresspiel“ (Infos unter www.alpenstadt.info/jahresspiel)
- Einführung einer Onlineschaufensterplattform für interessierte Mitglieder der ASS unter www.alpenstadt.info
- verkaufsoffener Sonntag „Mobil ins Frühjahr“, erstmals in Kombination mit dem „bio-regional-fairen Markt“ am 17.04.2016
- Alpenfestival mit langer Einkaufsnacht vom 05.08. bis 07.08.2016 (mit großer Modenschau am 05.08. um 18.00 und 20.00 Uhr, moderiert durch Sandra Hengeler von sonnenklar.tv)
- verkaufsoffener Sonntag „Familienfest“ mit Puppenspielertag am 09.10.2016

Weiter bleibt mitzuteilen, dass die beliebten Einkaufsführer und Abrissstadtpläne jeweils in einer Neuauflage im ersten Halbjahr von 2016 erscheinen werden. Und Fili hatte noch eine tolle Nachricht parat: die Stadt Sonthofen wird sich gemeinsam mit der Wirtschaftsvereinigung ASS e.V. unter dem Arbeitstitel „Stadtgeist 2.0“ um den bayerischen Stadtmarketingpreis 2016 bewerben.

Bei den abschließenden Neuwahlen gab es in der Vorstandschaft keine Veränderungen. Die Vorstandschaft der ASS setzt sich wie folgt zusammen: Dr. Hans-Peter Keiß (Vorsitzender), Stellvertreterin Hilde Moritz, Hartmut Bruns (Kassier), Hans Fili (Kommunikation), Romana Rist-Liebrecht, Andreas Maier (bereits seit 2015 für Fritz Weidlich), Max Haag und Thomas Wirthensohn (alle Beisitzer) sowie Gabriele Louis und Georg Braummüller als Kassenprüfer. Weitere Informationen zur Wirtschaftsvereinigung ASS e.V. erhalten Sie unter <http://www.alpenstadt.info>.



Neueröffnung

Modehaus Gobert

Seit dem 7. März hat das Modehaus Gobert in der Hochstraße 1 nach der fast zweimonatigen Umbauphase wieder geöffnet. Mit der baulichen Aufwertung und des Weiterbetriebes des seit Generationen in Sonthofen etablierten Modehauses wird ein wichtiger Beitrag zur Standort-sicherung des zentralen Versorgungsbe-reiches und der Belebung der Sonthofer Innenstadt geleistet. Geschäftsführerin Claudia Merkle will das Modehaus als Treffpunkt für Kommunikation etablieren, hierzu stehen künftig zum Beispiel auch

„Kaffee-Ecken“ für die Kunden zur Verfü-gung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gobert.de.

Radsport Rottach & Radial

feiert 20-jähriges Jubiläum

Die Firma Radsport Rottach & Radial in der Berghofer Straße 2b konnte im abge-lautenen Jahr sein 20-jähriges Firmen-jubiläum feiern. Die beiden Inhaber Petra Haberstock und Gerhard Rottach gründeten 1995 ihr Unternehmen mit dem Schwerpunkt „individueller Fahrrad-aufbau“ und dem Handel von sportlich-



(v.li.n.re. :) 1. Bürgermeister Christian Wilhelm gratuliert Gerhard Rottach und Petra Haberstock zum Jubiläum und wünscht für die Zukunft alles Gute

modischer Bekleidung. Nach mittlerweile zwei Umzügen aus Expansionsgründen entwickelte sich das Unternehmen bis heute zu einem der führenden Anbieter für modische und sportliche Bekleidung, Serviceleistungen am Fahrrad sowie den Aufbau individueller Fahrräder.

Leider muss aus gesundheitlichen Gründen zum 01.04.2016 die technische Abteilung sowie der Fahrradverkauf von Radsport Rottach & Radial geschlossen werden. Der Einzelhandel mit Bekleidung wird aber weitergeführt. Weitere Informationen er-halten Sie unter www.radsportrottach.de.



Ab ins mini Mobil Museum

Jetzt noch mehr Schiffe

Das liebevoll gestaltete mini Mobil Museum ist ein Erlebnis für die ganze Familie und zeigt über 18.000 verschiedene Modelle. Jung und Alt staunen hier über die Entwick-lung des Automobils, der See-, Luft- und Raumfahrt. Nun sind noch mehr Modelle aus der Schifffahrt hinzugekommen. Mit rund 350 Objekten, die die Anfänge der Seefahrt zeigen, bis hin zu modernen Kreuzfahrtschiffen ist alles dabei. Natürlich dürfen da bekannte Modelle von der Titanic und der Gorch Fock nicht fehlen.

Besonders sehenswert ist auch ein riesiges, modernes Kreuzfahrtschiff, bei dem in der eigenen Werkstatt ca. 1.000 Arbeitsstunden investiert wurden, um aus einem Rohling ein detailliertes Modell zu fertigen. Alle Schiffe werden im Maßstab 1:100 gezeigt.

Interessant sind auch die wechselnden Sonderausstellungen. Derzeit werden inter-nationale Feuerwehrfahrzeuge in ver-schiedenen Maßstäben gezeigt. Neben 400 m² Ausstellungsfläche für Einzelmodelle befindet sich ein 80 m² großes Diorama der Stadt Paris mit dem Flug-hafen Paris-Orly in voller Beleuchtung. Daneben können im Museum seltene Pup-pen bewundert werden. Teilweise sind diese nostalgischen Sammlerstücke schon über 100 Jahre alt. Nach der Be-sichtigung im Museum ist ein ge-mütliches Verweilen im hauseigenen Café zu empfehlen. Dieses verspricht französischen Charme und bei selbstge-machtem Kuchen und Kaffee können Sie die Seele baumeln lassen. Im Sammler-Shop finden sich originelle und außergewöhnliche Stücke für Jung und Alt.

ANZEIGE



Oberstdorfer Str. 10 · Sonthofen
Tel. 08321/87717
www.minimobil-museum.de

Öffnungszeiten:

Mi. / Do. / Fr. / So. und Feiertags:
von 11 – 17 Uhr, bei schlechtem Wetter
sind Änderungen möglich.



(v.li.n.re.:) 1. Bürgermeister Wilhelm gratuliert Soyoung, Töchterchen Sieglinde und Alexander Pankratz zur Einweihung der neuen Räumlichkeiten

„Bestattungen mit Herz“

Einweihung der neuen Räumlichkeiten

Um in einem familiären Rahmen ohne Zeitdruck Abschied nehmen zu können, hat Familie Pankratz den Umbau ihres Bestattungsinstitutes in der Grünenstraße 30 zum vollwertigen Bestattungshaus abgeschlossen. Nunmehr sind ohne terminliche Beschränkungen jederzeit persönliche Abschiednahmen vom geliebten Verstorbenen am Sarg oder an der Urne im hauseigenen Abschiedsraum möglich, also auch an Wochenenden, abends oder an Feiertagen. „Ich habe erlebt, wie vielen Angehörigen es in ihren verletzten Herzen und Seelen gut getan hat, wenn sie von ihrem Verstorbenen noch mal persönlich Abschied nehmen können“, sagt der Inhaber Alexander Pankratz.

Ebenso gibt es bei „Bestattungen mit Herz“ nun auch die Möglichkeit für eine private Trauerfeier mit bis zu 45 Trauergästen. Die musikalische Umrahmung kann dabei sowohl durch eine hochwertige elektronische Orgel als auch durch eine exzellente Stereoanlage erfolgen. Der neue Abschieds- und der Beratungs-

raum sind seit dem Umbau klimatisiert, so dass die Kunden selbst im Hochsommer ein angenehmes Raumklima vorfinden. Des Weiteren werden bei Familie Pankratz Tierbestattungen angeboten und so den lieb gewonnenen Haustieren ein würdiger Abschied bereitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bestattungsdienst-herz.de oder www.angelus-tierbestattungen.de.

DIEWA Outlet Home & Living

eröffnet in Rieden

Robert Diesch hat in der Illerstraße 10 (ehemalige Verkaufsräume der Fa. ARO) sein DIEWA Outlet Home & Living eröffnet.

Ihr autorisierter
Gaulhofer-Fachhändler

Gaulhofer
FENSTER UND TÜREN

Schittler GmbH

G. Schittler · Sonnenkopfweg 4 · Schöllang
Tel. (0 83 26) 3 60 90 · Fax 36 09 33
info@schittler-fenster.de

In den neu renovierten Räumlichkeiten bietet Diesch mit seinem Team Wohnaccessoires, Kleinmöbel, Dekorations- und Haushaltswaren, Marken- und Fachhandelsware sowie Ausstellungsstücke speziell aus dem Home&Living-Bereich an. Laut Diesch ist ein besonderes Merkmal seines



Ladens, dass meist nur Einzelstücke zu kaufen sind und ein ständig wechselndes Sortiment vorzufinden ist. Neben Sonthofen betreibt Diesch auch in Lindau eine Filiale. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 08321/7886288 oder in Facebook – einfach nach „DIEWA Outlet Sonthofen“ suchen!

Allgäuer Kraftwerke führend

beim Energie-Atlas von Focus-Money

Das Wirtschafts- und Finanzmagazin Focus-Money ermittelte Top-Stromanbieter aus Bayern in einem aufwändigen Verfahren. Die Allgäuer Kraftwerke GmbH erreichte hier Platz 1 im Allgäu und einen sehr guten sechsten Platz in ganz Bayern. Das ist das Ergebnis eines Tests von Experten der Statista Research & Analysis zusammen mit Focus-Money. Besonders positiv waren die Kundenbewertungen der Allgäuer Kraftwerke in der Region sowie die Weiterempfehlungsbereitschaft. Dabei

info

Haben auch Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch des 1. Bürgermeisters Christian Wilhelm, dann melden Sie sich bitte bei Herrn Andreas Maier, Telefon 08321/615-278 oder per Mail an andreas.maier@sonthofen.de. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

SONNENKRAFT
Ihre Zukunft ist erneuerbar - mit uns seit 1993

**MIT SONNENKRAFT
BEREITS IM FRÜHLING
DIE SONNE NUTZEN!**

franz Stetter seit 1972
Mitglied 13 - 13a - 87327 Sonthofen
Heizung · Sanitär · Solar
und Ingenieurplanungen

Thomas Stetter
Dipl.-Ing. (FH)

Tel. 08321 - 1629
Fax 08321 - 89653
Mobil 0176 - 63000290
info@stetter-technik.de

ACHTUNG!
Die SONNENKRAFT Solarförderung!
Jetzt bis zu
€ 3.000,-
geschenkt!

Nur für die ersten
1.000 Anmeldungen!
www.sonnenkraft.de

Paketpreis optimal 15 m² - € 8.725,-* inkl. MwSt. und Montage
*mögl. BAFA- & SONNENKRAFT-Förderungen sind bereits abgezogen.

wurden unter anderem die Zufriedenheit, der Preis und der Service bewertet.

Allgäuer Kraftwerke Geschäftsführer Dr. Hubert Lechner: „Wir freuen uns über das sehr gute Ergebnis beim Stromanbieter-Test von Focus Money. Es bestätigt uns in unserer Strategie für seriöse Vertragsbedingungen, erstklassigen Service und faire Preise. Bei uns steht der Kunde im Mittelpunkt. Ein herzliches Dankeschön an alle treuen Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner der Allgäuer Kraftwerke.“ Der Energie-Atlas Deutschland bringt Licht ins Dunkel und stellt den Verbrauchern jeweils die fünf besten Versorger ihrer Region vor. Dazu wurden im Zeitraum vom 16. Juli bis 20. August 2015 insgesamt 11.740 Personen zu ihrem eigenen und ihnen bekannten Stromanbietern befragt. Neben der Kundenbewertung und der Weiterempfehlungsbereitschaft hat das Hamburger Forschungsinstitut die Angebote online und offline sowie die Service-Qualität durch sogenannte „Mystery-Käufe“ bewertet. Das Ergebnis wurde am 3. Februar 2016 im FOCUS-MONEY Journal „Energie-Atlas Deutschland“ veröffentlicht.



(Vorne von links nach rechts:) Walter Prukatsch (25), Ulrich Keck (Ruhestand), Josef Schwarz (Ruhestand), Peter Schlober (Ruhestand), Wolfgang Sautter (25). (Hinten von links nach rechts:) Gerhard Benz (Ruhestand), Rudolf Besler (25), Stephan Matt (25), Bernhard Blanz (25), Georg Seewald (45). Es fehlen: Gisela Bicsak (Ruhestand), Frank Weber (25 J. + Ruhestand), Stefan Kindler (25), Sabine Germann (25), Manfred Mühlegg (25), Fritz Mayer (45), Janine Cecco (25)

Voith Sonthofen

Ehrung langjähriger Mitarbeiter

In einer feierlichen Veranstaltung ehrte Wolfgang Sautter, Geschäftsführer des Voith Standortes Sonthofen, Ende Januar 2016 zwölf Mitarbeiter für ihre langjährige Treue zum Unternehmen und verabschiedete sechs von ihnen in den Ruhestand.

Insgesamt können die Jubilare auf nahezu 550 Dienstjahre zurückblicken. „Dies ist eine sehr bemerkenswerte Zahl. Wir freuen uns, so viel Erfahrung und Kompetenz in unserem Unternehmen zu haben – wichtige Faktoren für die hohe Qualität unserer Produkte. Sie helfen uns als Hersteller von Hochleistungsgetrieben, unsere Position am Markt auch zukünftig zu sichern“, so Wolfgang Sautter.



EIER-MANDEL BROT

leicht, saftig und fein im Geschmack



Blaichach | Sonthofen | Fischen | Immenstadt





MERKUR

Die Zukunft in Händen!

WIRTSCHAFTSSCHULE MERKUR

Die Alternative für Ihr Kind!
Mittlere Reife in 2 oder 4 Jahren

Schulwechsel nach der 6. bis 9. Klasse Gymnasium, Realschule oder Mittelschule (auch M-Zug) möglich.

Infoabende: Mittwoch, 6. April 2016 und Dienstag, 19. April 2016 jeweils um 19 Uhr

Schnitt im Mittelschulzeugnis nicht erreicht?

Aufnahmeprüfungen vom 2. bis 4. Mai 2016
Kostenloses Training am 26. und 27. April.
Vorherige Anmeldung dringend erforderlich!

Private Wirtschaftsschule Merkur

87509 Immenstadt • Liststr. 8 • Tel. 08323 800139 • Fax: 800179
info@merkurschule.de • www.merkurschule.de





Steinzeit-Krimi

„Ötzi – Der Mann aus dem Eis“

1991 fand ein Nürnberger Ehepaar am Tisenjoch in den Ötztaler Alpen auf 3120 m eine mumifizierte Leiche. Der berühmte Bergsteiger Reinhold Messner erkannte, dass es sich um einen prähistorischen Fund handelte. Der Mann aus dem Eis war eine archäologische Sensation und wurde schnell berühmt. „Ötzis“ umfangreiche Ausstattung an Kleidung und Ausrüstung lieferte spannende Erkenntnisse über die Lebensweise der Menschen vor über 5.000 Jahren. Auch über die Todesursache des Gletschermannes hat man lange gerätselt, bis zur spektakulären Aufklärung des „Falls“ im Juli 2001: „Der ‚Ötzi‘ wurde wahrscheinlich ermordet!“

Das Heimathaus Sonthofen widmet dieser berühmten Mumie und ihren Lebensumständen vom 7. April bis 16. Oktober 2016 eine Sonderausstellung. Der Gletschermann ist dort gleich zweimal zu sehen: in einer „Eismannbox“ als aufwendige Rekonstruktion der in Bozen aufbewahrten Original-Mumie und als nachgebildeter Mensch in seiner heimatischen Umgebung.

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Lebensweise unserer Vorfahren in der Jungsteinzeit: Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen geschaffene Nachbildungen von Gebrauchsgegenständen und Kleidung, von einem Pfahlbau sowie von Tieren nehmen uns mit in die Lebenswelt dieses Mannes aus einer anderen Zeit. Ergänzend werden steinzeitliche Funde im oberen Illertal in den Blick genommen. Dort sind erste Spuren menschlicher Besiedlung bereits mit dem Ende der letzten Eiszeit vor ca. 10.000 Jahren nachweisbar. Eine Feltpastwand und eine steinzeitliche Bohrmaschine laden die Besucher ein, selbst aktiv zu werden.

Erstellt wurde die Ausstellung in Zusammenarbeit mit Expo-Fauna Luksch Mindelheim/Tussenhausen. Sie orientiert sich an der Präsentation des echten „Ötzi“ im Südtiroler Archäologiemuseum in Bozen. Für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm ist gesorgt: Neben einem Vortrag über die Steinzeit in den Allgäuer Alpen werden verschiedene Workshops für Kinder angeboten. Als Höhlenmaler oder im Steinzeitgewand begeben sie sich mit allen Sinnen auf Entdeckungsreisen zu ihren Vor-

info

Rahmenprogramm

im Heimathaus

Mittwoch, 11.05.2016, Vortrag von Detlef Willand: „Die Steinzeit in den Allgäuer Alpen und in Vorarlberg“, 19.00 Uhr, 7,- Euro

Samstag, 30.07., Donnerstag, 04.08., Donnerstag, 11.08. und Donnerstag, 18.08.2016, Höhlenmalerei & Steinzeitschmuck, Kreative Kinder mit Siglinde Buhl für max. 14 Kinder von 5 bis 12 Jahren, 15.00–17.00 Uhr, 6,- Euro

Dienstag, 02.08., Dienstag, 09.08., Samstag, 13.08. und Dienstag, 16.08.2016, Tierkulpturen & Kohlezeichnungen, Kreative Kinder mit Siglinde Buhl für max. 14 Kinder von 5 bis 12 Jahren, 15.00 – 17.00 Uhr, 6,- Euro

Dienstag, 19.04., Mittwoch, 18.05., Dienstag, 24.05., Donnerstag, 16.06., Mittwoch, 06.07., Dienstag, 19.07.2016, Jungsteinzeit-Leben, Museumspädagogisches Programm für max. 20 Kinder von 5 bis 12 Jahren, 15.00 bis 17.00 Uhr, 6,- Euro

fahren. Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Rahmenprogramm erhalten Sie im Heimathaus Sonthofen, Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen, Tel.: 08321/3300 zu den Öffnungszeiten Di – Do, Sa, So 15.00 bis 18.00 Uhr oder unter www.heimathaus-sonthofen.de.

VOGGEL
RADSPORT

NEUHEITEN 2016
AB SOFORT!
AUF UNSERER **WEBSITE**

ODER GLEICH "IN NATURA" BEI UNS!

RadSport-Vogel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

Elektro - Sterzer

Beratung & Verkauf von Waschmaschinen, Trocknern, Spülmaschinen, Einbaugeräten und Einbauküchen.

ELEKTRO | GERÄTE | KUNDENDIENST | VERKAUF

Miele IMMER BESSER | **BOSCH** Technik fürs Leben | **SIEMENS** | **AEG** Electrolux

Ladengeschäft: Jahnstraße 19 | 87525 Sonthofen
Telefon: 083 21/895 50 | Telefax: 083 21/7 14 28



Wieder Chortag in Sonthofen in der Stadtpfarrkirche St. Michael

Nach dem großen Erfolg des Chortages im vergangenen Jahr im Haus Oberallgäu wird der 24. Sonthofer Chortag am Sonntag, dem 24. April 2016 um 16.00 Uhr nach 5 Jahren wieder in der Stadtpfarrkirche St. Michael stattfinden. Ein breites Spektrum an unterschiedlichster sakraler Chormusik erwartet die Zuhörer beim festlichen Konzert. Folgende Chöre werden auftreten: die Allgäuer Kehlspatzen (Leitung: Michael Dreher), der Burgchor (Leitung: Fritz Blaufuß), die Chor AG der Grundschule an der Berghofer Straße (Leitung: Karin Kohlroß), der Gospelchor Maria Heimsuchung (Leitung: Peter Kraus), der Jugendchor der Musikschule Sonthofen (Leitung: Michael Dreher), der Chor Lingua cordis (Leitung: Peter Kraus), der St. Michael-Chor Sonthofen (Leitung: Heinrich Liebherr) und der Unterstufenchor des Gymnasiums (Leitung: Lena Li Müller). Die Moderation übernehmen wieder mit viel

Humor und Information Bruno Kuen und Heinrich Liebherr. Die eigentlichen Ziele des Chortages, die Chorarbeit der insge-



samt 16 Sonthofer Chöre in der Öffentlichkeit zu präsentieren, das Interesse daran zu wecken und die Zusammenarbeit zu fördern, sind längst erreicht. Der Sonthofer Chortag wurde 1991 vom damaligen Kulturreferenten Eugen Wutz ins Leben gerufen. Organisator ist der St. Michael-Chor Sonthofen e.V. in Verbindung mit der Stadt Sonthofen. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Die beste Parkmöglichkeit ist in der Tiefgarage.

Oberallgäuer Meisterkonzert der Gesellschaft „Freunde der Musik“

Beim letzten Konzert vor der Sommerpause ist das Kammerorchester der Prager Philharmoniker – PKF-Prague Philharmonia – gemeinsam mit dem spanischen Oboisten Ramón Ortega Quero am **Samstag, dem 9. April um 18.00 Uhr** zu Gast in der Fiskina in Fischen.



Der 1988 in Granada geborene Quero hat als Oboist bereits eine bemerkenswerte Karriere gemacht. Wichtige Meilensteine seiner musikalischen Entwicklung sind: mit fünfzehn Jahren wurde er von Daniel Barenboim ins „Westöstliche Diwan-Orchester“ aufgenommen, mit neunzehn Erster Preisträger des ARD-Wettbewerbs, seit 2008, gerade zwanzig Jahre alt, neben Stefan Schilli, ist er Solo-Oboist beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter dem Dirigent Mariss Jansons. In den Jahren 2011/12 wurde er für seine CD-Einspielungen mit dem ECHO Klassik Preis ausgezeichnet. Als Solist, Kammermusiker und Orchestermittglied tritt Ramón Ortega Quero in den wichtigsten Konzertsälen Europas auf. Das PKF – Prague Philharmonia entstand vor etwas mehr als zwanzig Jahren aus Mitgliedern



KONSTANTIN WECKER "OHNE WARUM"



Dienstag 12.04.2016 - 20.00 Uhr
Big BOX Allgäu - Kempten
Wer die Stücke hört, begibt sich mit dem Münchner Liedermacher auf eine zarte, aufwühlende und bisweilen auch mystische Suche nach dem Wunderbaren.

BRUNO JONAS "SO SAMMA MIA"



Dienstag 26.04.2016 - 20.00 Uhr
Kornhaus - Kempten
So samma mia - die Welt aus bayerischer Sicht. Das neue Soloprogramm von und mit Bruno Jonas „Der Mensch ist ein Tier auf zwei Beinen. Aufrecht bis zum Umfallen.“

JOCHEN MALMSHEIMER 14 TAGE IM LEBEN



Donnerstag 16.06.2016 - 20.00 Uhr
Kornhaus - Kempten
Biographischer Abriss des bisher Abgelebten; in Folge der Vitalität des Ausfertigten verständlicherweise noch unvollständig und am Ende daher offen...

WEITERE VERANSTALTUNGEN UNTER: www.immenstaedter-sommer.de - INFO: Telefon 08323/8628 - KARTENVORVERKAUF: Geschäftsstellen der Allgäuer Zeitung, Gasthof Drei König Immenstadt

der Prague Philharmonia. Das Kammerorchester hat sich auf die Wiener Klassik und seine tschechischen Komponisten der damaligen Zeit spezialisiert. Geleitet werden die Musiker vom Geschwisterpaar Jan und Jakub Fiser. Das Orchester tritt in den führenden Konzertsälen der Welt auf. Auf dem Programm stehen Werke von Albonini, J.B. Bach, 2 Konzerte für Oboe und Orchester von Marcello und W.A. Mozart sowie eine Partita in d-Moll des Komponisten Tüma.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Bücher Greindl in Sonthofen, Tel. 08321/26160, und beim Gästeservice Fischen, Tel. 08326/36460. Restkarten sind an der Konzertkasse erhältlich. Weitere Informationen unter www.freunddermusik-sf.de.

Vorschläge für Kulturpreis

aus dem Bereich „Musik“ gesucht

Der Landkreis Oberallgäu vergibt für 2016 erneut einen Kulturpreis. Gesucht wird ein Preisträger aus dem Bereich Musik. Vorschläge können bis 30. April 2016 beim Landratsamt Oberallgäu eingereicht werden. Da die vergangenen Kulturpreise im Bereich Musik in der Sparte Klassik und Volksmusik vergeben wurden, möchten wir in diesem Jahr den Bereich moderne Musik in all ihren Variationen wie z.B. Rock/Pop, Techno usw. in den Fokus stellen und vor allem junge Menschen ansprechen. Wir würden uns über Vorschläge mit einer Demoaufnahme, eventuell einer Textfassung und einer kurzen Beschreibung ihrer Tätigkeiten und bisherigen Laufbahn freuen.

Der Kulturpreis ist mit insgesamt 2.000 Euro dotiert. Grundlage für die zu vergebenen Auszeichnungen ist eine vom Kreistag beschlossene Richtlinie. Danach wird der Kulturpreis verliehen an Kulturschaffende, die im Landkreis Oberallgäu leben und/oder arbeiten und deren herausragende Leistungen Bezug zum Landkreis haben. Über die Vergabe entscheidet der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Ehrenamt, die Verleihung erfolgt voraussichtlich im Herbst 2016. Wir bitten Sie, geeignete Vorschläge bis spätestens 30. April 2016 beim Landratsamt Oberallgäu -Landratsbüro- oder per E-Mail landratsbuero@lra-oa.bayern.de einzureichen. Eigenbewerbungen können nicht berücksichtigt werden.



Maxi Schafroth

Faszination Bayern

Nach seinem ersten Soloprogramm „Faszination Allgäu“ setzt der Kabarettist Maxi Schafroth seine bizarre Beobachtungsreise fort. „Faszination Bayern“ ist der zweite Meilenstein seiner von langer Hand geplanten Kabarett-Trilogie. In seinem neusten Programm geht die Reise heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum bis in die Universitätsstadt München. Dort begegnet Schafroth Starnberger Zahnarztkindern in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in senfgelben Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen. Zu sehen ist Maxi Schafroth am Dienstag, den 5. Juli 2016 um 20.00 Uhr im Klostersgarten in Immenstadt. Einlass ist bereits um 19.00 Uhr, bei Regen wird die Veranstaltung in die Hofgarten Stadthalle verlegt. Karten gibt es in den Medienshops vom „Allgäuer Anzeigebblatt“ in Sonthofen und Immenstadt sowie beim Gasthof Drei König telefonisch unter der 08323/8628.

Start ins Kräuterjahr 2016

Vortrag über den Kümmel

Mit einem vielseitigen Vortrag über die Heilpflanze des Jahres 2016 beginnt das neue Kräuterjahr im Heimathaus Sonthofen. Am 14.04.2016 um 19.00 Uhr spricht Adelheid Lingg, die bekannte und beliebte Kräuterfachkundige, über den Kümmel und alles, was darum herumwächst. Viel Wissenswertes und Nützliches weiß sie über diese alte Heilpflanze zu erzählen. Im Anschluss beantwortet sie Fragen in gemütlicher Runde. Eintritt: 7 Euro.

Nähere Informationen und den Folder zum Kräuterprogramm 2016 gibt es in der Tourist-Info Sonthofen, Tel: 08321/615-291 oder per E-Mail: tourist-info@sonthofen.de; www.sonthofen.de.

Buchtipp



Der aktuelle Tipp für April

Die Büchereifrauen empfehlen:
Die Seiten der Welt – Trilogie von Kai Meyer

In „Die Seiten der Welt“ lässt Kai Meyer eine Welt der Bücher entstehen. Sie wird beherrscht von wenigen mächtigen Familien. Furias Familie gehört zu den Verstoßenen, deren Widerstand stärker wird. Als man erst ihren Vater ermordet und dann auch noch ihren Bruder entführt, macht sie sich auf nach Libropolis, in die Stadt der Bücher. Sie lernt Cat und Finnian kennen, die im Widerstand sind, und endlich findet sie ihr Seelenbuch. Nun hat Furia auch bibliomantische Kräfte. Im zweiten Band „Nachtland“ befindet sich Furia mitten im Kreuzfeuer. Etwas Großes ist im Gange, sodass die ganze bibliomantische Welt, die sie gekannt hat, in Gefahr ist.

Kai Meyer hat eine faszinierende neue Welt erschaffen. Es ist kurzweilig zu lesen und spannend. Im März erschien der dritte Band dieser Trilogie: „Blutbuch“.



„ Wir vermieten, verwalten
und verkaufen Wohnraum im
Oberallgäu – auch für Sie! „



SWW

Grüntensstraße 43 a · 87527 Sonthofen
Tel. 0 83 21/66 15-0 · Fax 8 87 39
www.sww-oa.de · info@sww-oa.de



Abh. ähnlich Motorisierung laut Angebot

STAY OPEN.

Entdecken Sie das neue MINI Cabrio und freuen
Sie sich auf starke Eindrücke.
Ihr MINI-Team Kempten erwartet Sie.

MINI RELAX LEASINGBEISPIEL: MINI ONE

Das Leasingangebot inklusive Service*.
Intelligenter Notruf, Park Distance Control hinten u.v.m.

Mtl. Gesamtleasingrate	
Inkl. Service:	199,00 EUR
Fahrzeugpreis:	21.900,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	4.500,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Nettodarlehensbetrag:	20.949,12 EUR
Sollzinssatz p. a.**:	4,58 %
Effektiver Jahreszins:	4,68 %
Gesamtbetrag:	11.664,00 EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,9 l/100 km,
außerorts: 4,4 l/100 km, kombiniert: 5,0 l/100 km,
CO₂-Emission komb.: 116 g/km, Energieeffizienzklasse: B.

Zzgl. 740,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 02/2016.

Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

* Als zinsfrei. Sonderausstattung ist das Fahrzeug mit einem Servicepaket aus-
gestattet. Einzelheiten ergeben sich aus der Zusatzvereinbarung - Servicepaket.

** gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH,
Heidemannstr. 164, 80939 München.

Kraftstoffverbrauch MINI One
kombiniert: 5,0 l/100 km, innerorts: 5,9 l/100 km,
außerorts: 4,4 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 116 g/km.
Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

**Autohaus Fink
GmbH & Co. KG**

Lindauerstr. 115-117
87435 Kempten
Tel. 0831/56401-10
Fax.0831/56401-16
www.mini-fink.de

DAS NEUE MINI CABRIO.



WIR KÖNNEN NOCH MEHR:

- Auspuff
- Stoßdämpfer
- Batterie
- TÜV/AU
- Kundendienst
- Bremsanlagen
- Unfallinstand-
setzung

Kommen Sie vorbei und
überzeugen Sie sich von
unserem Kfz-Meister-Service.



AUTO + REIFENSERVICE FASTNER
An der Eisenschmelze 23 · 87527 Sonthofen
Telefon 083 21 / 8 1031 · Fax 083 21 / 67 46 20
info@reifenfastner.de · www.reifenfastner.de





Fröhliche Gesichter nach einem erlebnisreichen Rundgang: Schülerinnen und Schüler vom Lycée Gustave Flaubert in Duclair mit den zwei begleitenden Lehrerinnen Géraldine Marchais und Sandra Frumery

Besuch aus der Normandie Austauschschüler im Heimathaus

Vom 25. Februar bis zum 4. März 2016 waren 26 Schülerinnen und Schüler aus Duclair in der Normandie zu Gast bei ihren Austauschpartnern vom Gymnasium Sont-

hofen. Im Rahmen einer Führung durch das Heimathaus am 26. Februar wurden sie mit Brauchtum und Geschichte aus dem Oberallgäu vertraut gemacht. Außerdem standen auf dem Programm: eine Stadtrallye durch Lindau, die Besichtigung der Zeppelinwerft in Friedrichshafen, Unterrichtsbesuche, darunter die Teilnahme

an einer Doppelstunde Sport, Rodeln im Gunzesrieder Tal, Schwimmspaß im Wonnemar, eine Stadtführung durch München mit anschließendem Besuch der Bavaria Filmstudios und vielem mehr. Organisiert wurde das Programm von Simone Hartmann und Claudio Schraudolph vom Gymnasium Sonthofen.

LUST AUF* SCHÖNE SCHUHE
www.rupperer.com

SPIEL RAUM

Rupperer
 SCHUHE & MODE
 Am Anger 5 · Fischen
 Tel. 08326/7505

Montag - Freitag
 9.00 - 18.00 Uhr
 Samstag
 9.00 - 13.00 Uhr

Von Mensch zu Mensch
www.gesundheitseck.de
GESUNDHEITS ECK
 Sanitätshaus | Orthopädietechnik | Reha-technik-Hilfsmittelverleih

FUSSPROBLEME?

WIR MÖCHTEN IHNEN HELFEN...

Orthopädische Schuheinlagen unterstützen das Fundament des Körpers in Beruf und Freizeit!
 Informieren Sie sich unverbindlich, wir beraten Sie gerne ...
Ihr Gesundheitseck-Team
 (Fon 08321.66900)

**SANFT
 UNAUFFÄLLIG
 EFFEKTIV**

Gesundheitseck Sonthofen | Bahnhofstraße 19 | 87527 Sonthofen

Lebenshilfe informiert

„Hirtenleben – nicht nur im Allgäu“

Am 13.04.2016 findet um 19.00 Uhr im Stellwerk Am Alten Bahnhof 1 (Wohnhaus der Lebenshilfe) ein Vortrag zum Thema „Hirtenleben – nicht nur im Allgäu“ statt. Dr. Anne Bartelsmeier stellt das alltägliche Hirtenleben weltweit dar, welches vor allem von den Bedürfnissen der Tiere bestimmt wird und die Hirten

nicht selten an ihre körperlichen und seelischen Belastungsgrenzen bringt. Anschließend besteht die Möglichkeit, über die Bedeutung des Hirtennomadismus in seinen Facetten von Ökologie, Ökonomie und sozialem Leben zu diskutieren. Der Eintritt beträgt 8 Euro, ermäßigt 6 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 08321/609590-14.

„Sexualität und Behinderung“

Die Lebenshilfe Sonthofen bietet in Kooperation mit ProFamilia Kempten einen Elternabend zum Thema „Sexualität und Behinderung“ an. Sexualität ist ein Grundbedürfnis eines jeden Menschen, dazu gehören Geborgenheit, Liebe, Neugier, Sinnlichkeit und Lust. Eltern spüren dieses Bedürfnis ihres Kindes und ihnen ist

am Alten Bahnhof 1 in Sonthofen statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 08321/609590-14.

Der Seniorenbeirat informiert

Wir laden zum Vortag „Pflegerberatung“ mit anschließender Fragerunde ein. Termin: Donnerstag, 21.04.2016 um 14.00 Uhr im Inklusionsraum „Stellwerk“ in Sonthofen, Am Alten Bahnhof 1. Die Referentin ist Frau Koch.

info

ZBFS – Außensprechtage

Zentrum Bayern Familie und Soziales - Region Schwaben

Wir beraten und informieren über

- Elterngeld/Erziehungsgeld
- Schwerbehindertenverfahren (SGB IX)
- Blindengeld
- Opferentschädigung
- Kriegsopferversorgung

Haus der Senioren in Kempten
Schützenstr. 2, EG, Zimmer 003,
10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Termine:

- Dienstag, 26.04.2016
- Dienstag, 24.05.2016
- Dienstag, 28.06.2016

Hausanschrift:

Morellstr. 30, 86159 Augsburg
Tel.: 0821/5709-01,
Fax: 0821/5709-5000

IT-Konzepte
individuell und wirtschaftlich
Verstehen – Planen – Umsetzen

SONTHOFEN
Hindelanger Str. 35
Tel. 08321/6696-0
info@rz-net.de
www.rz-net.de

RZ-COMPUTER

bewusst, dass Menschen mit einer Behinderung ihre Sexualität oft nicht frei leben können.

Die beiden Referentinnen Andrea Dröber und Ellen Schmidt haben durch ihre Arbeit im sexuellen Bildungsbereich viel Erfahrung auf diesem Gebiet und laden Sie herzlich zu einer leichten Begegnung mit dem Thema, zum Gespräch mit anderen Eltern und zur fachlichen Auseinandersetzung ein. Der Elternabend findet am 19.04.2016 von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Stellwerk

Flohmarkt der Feuerwehr

in der Markthalle

Am Samstag, dem 9. April 2016 findet auf dem Marktanger bzw. in der Sonthofer Markthalle ein Flohmarkt der „Freiwilligen Feuerwehr Sonthofen“ statt. Beginn der Veranstaltung ist um 8.00 Uhr, Ende gegen 14.00 Uhr.

info

Sonthofer
Live-Nacht

Zum Vormerken in Ihrem Terminkalender sind hier die Termine der kommenden „Live-Nächte“ aufgeführt: 01.04.2016 und 06.05.2016. Weitere Infos zum Projekt gibt es im Internet unter www.livenacht.com oder unter www.facebook.com/livenacht.

Wir machen Ihre Steuererklärung.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 31 StBerG.

lohi
Das lohnt sich.

Hessenwinkel 2
87561 Oberstdorf
Tel. 08322 3616

www.lohi.de

Sonthofen-Berghofen Telefon 08321/6628-0

Bischof
Wir bauen mit Metall.

- Stahl/Glaskonstruktionen
- Arbeiten in Edelstahl
- Stahlbau und Schlosserei
- Fenster-Türen-Glaskonstruktionen
- Automatiktüren; Brandschutz
- Sectional-Roll-Falttüre
- Garagentore, Markisen

www.metallbau-bischof.de © designgruppe koop



Blasmusik-Abend

Ein Hoch auf die Gemütlichkeit

Gemütlich und zünftig soll es zugehen am 2. Böhmischem Blasmusik-Abend der Holz & Blech Chaoten. 20 junge Musikerinnen und Musiker aus dem Oberallgäu und dem Kleinwalsertal haben sich 2013 zusammengetan und machen mit einer kleinen Besetzung böhmisch-mährische Blasmusik. Um zu zeigen, dass es wirklich zünftig zugeht bei ihnen, laden sie am Samstag, dem 30. April 2016 ab 20.00 Uhr in den Gasthof „Schäffler“ nach Altstädten ein (Einlass ab 18.30 Uhr). Alle Blasmusikfans und Leute, die einfach mal einen gemütlichen Abend bei „handgemachter“ Musik verbringen möchten, vielleicht sogar bei der ein oder anderen Polka oder einem Marsch mitsingen wollen, werden es nicht bereuen. Die Devise der jungen Musikantinnen und Musikanten: Es geht auch ohne Verstärker und eine große Beschallungsanlage.

Der Eintritt ist frei (Spenden erbeten). Zudem wird an diesem Abend eine Bar im Schäfflersaal aufgebaut. Platzreservierung an Markus Waltner (Hinanger Straße 2, 87527 Altstädten, 08321/86475 oder 0151/46638342, E-Mail an holz-blechchaoten@web.de).

Gedenkmesse & Kirchenkonzert der Stadtkapelle Sonthofen

Nach mehrjähriger Pause veranstaltet die Stadtkapelle Sonthofen am Samstag, dem 30. April 2016 wieder ein Kirchenkonzert in der Stadtpfarrkirche St. Michael. Unter der Leitung von Dirigent Markus Buhmann wird um 18.00 Uhr ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Stadtkapelle musikalisch umrahmt. Es erklingt mit der

„Gambrinus-Messe“ eine neue Komposition von Gottfried Veit. Nach Ende des Gottesdienstes folgt ein etwa 45-minütiges Kirchenkonzert mit einem abwechslungsreichen Programm. Neben barocken Klängen wie dem bekannten „Kanon in D-Dur“ von Johann Pachelbel werden auch lebhaftes Spiritual-Lieder zu hören sein. Mit der Abspannmusik aus dem Film „Cast Away“ hat gefühlvolle Filmmusik ihren Platz im Programm gefunden. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Renovierung der Orgel der Pfarrkirche St. Michael wird am Ende des Konzertes gebeten.

Maibaum in Sonthofen

Traditionelles Fest auf dem Marktanger

Am Sonntag, dem 1. Mai, wird auf dem Sonthofer Marktanger wieder der traditionelle Maibaum aufgestellt. Veranstaltet wird die Feier vom Gebirgstrachtenerhaltungsverein Edelweiß Sonthofen e.V. Unterstützt wird der Trachtenverein vom Heimatdienst, dem Förderverein des Technischen Hilfswerkes, der Stadtkapelle und der Stadt Sonthofen.

Ab 11.00 Uhr beginnt die Feier mit einem zünftigen Frühschoppen mit dem Duo Franz & Hans. Der Maibaum wird dann um 13.00 Uhr aufgerichtet. Im Anschluss daran werden die Gäste mit einem bunten Rahmenprogramm unterhalten. Die musikalische Begleitung übernimmt die Stadtkapelle Sonthofen. Von der Jugendgruppe des Gebirgstrachtenerhaltungsverein Edelweiß Sonthofen e.V. werden Vorführungen zu sehen sein. Die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen, Waffeln, Grillspezialitäten und Getränken übernimmt der GTEV Edelweiß, der Förderverein des Technischen Hilfswerkes sowie der Heimatdienst. Moderiert wird die Veranstaltung von Mundartdichter und Kabarettist

Max Adolf. Der Heimatdienst organisiert Spiele für Kinder. Parkmöglichkeiten stehen ausreichend in der Tiefgarage zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet das Rahmenprogramm in der Markthalle statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.



Aktivitäten des Bürgertreffs Zahnrad

Treffpunkt Spitalplatz 3:

Beratung „Rund ums Älterwerden“
an jedem 2. Dienstag
im Monat um 15.00 Uhr.
Info unter: 08321/6601-22

Autogenes Training, Literatur u.A.
jeden Mittwoch von 14.00 – 16.00
Uhr. Info unter: 08321/7883993

Ganzheitliches Gedächtnistraining
jeden 1. Donnerstag im Monat
von 15.00 – 16.15 Uhr.
Info unter: 08321/7209675

Offener Frühstückstreff
jeden Di. von 8.30 – 10.30 Uhr.
Info unter: 08327/930281

Reisen mit Frau Ehrhardt
Nach Vereinbarung.
Info unter: 08321/7886180

**Gesprächskreis „Philosophie
und Alltag“**
Alle 14 Tage; immer
montags um 18.30 Uhr.
Info unter: 08321/83016

PC-Treff
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 18.00 – 20.00 Uhr. Info unter
08321/81929 oder 08321/89988

Treffpunkt am Rathaus:

Wandern mit Einkehr
jeden Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr.
Info unter 08321/86184

Treffpunkt Gasthaus „Zum Löwen“:

Karten spielen (Canasta)
jeden Mittwoch um 14.00 Uhr.
Info unter: 08321/7886180

ab 07.04. täglich außer Mo. + Fr.

15.00 Uhr Sonderausstellung:
Ötzi – Der Mann aus dem Eis
(bis 18.00 Uhr), Heimathaus

jeweils am **Mittwoch**

18.00 Uhr Fackelwanderung mit Kässpätzeneessen
Info u. Anmeldung (min. 2 Tage davor) in der Tourist-Info: 08321/615-291

jeweils am **Samstag**

08.00 Uhr Wochenmarkt
(bis 13.00 Uhr), Spitalplatz

Donnerstag, 24.03.2016

17.00 Uhr Brauabend
Anmeldung und Reservierung ist erforderlich, Berggasthof Sonne, Imberg, Tel.: 08321/3360

Sonntag, 27.03.2016

10.30 Uhr Oster-Festgottesdienst
Stadtpfarrkirche St. Michael, Franz Schubert: Messe in G-Dur (für Soli, Chor und Orchester)

Montag, 28.03.2016

20.00 Uhr Konzert: Susanne Meyer & Kay Ocker
Kulturwerkstatt

Dienstag, 29.03.2016

15.00 Uhr Singen und musizieren mit Bärbel und Manfred
Kulturwerkstatt

Mittwoch, 30.03.2016

20.00 Uhr Kabarett: Claus von Wagner
„Die Theorie der feinen Menschen“, Kartenvorverkauf: Gasthof Drei König Tel. 08323/8628, Haus Oberallgäu

Freitag, 01.04.2016

20.00 Uhr Konzert: Tommy Weiss – Piano Power
Kulturwerkstatt

20.00 Uhr Sonthofer Live-Nacht
Gastronomie Sonthofen

Samstag, 02.04.2016

10.00 Uhr 35 Jahre Deutsche Rheuma-Liga
Haus Oberallgäu

20.00 Uhr Konzert: „redbax“ – oberbayrisch-allgäuerisch
Kulturwerkstatt

Sonntag, 03.04.2016

20.00 Uhr Konzert: Ice Blue Orchestra
Kulturwerkstatt

Montag, 04.04.2016

20.00 Uhr Impro-Theater: Die Wendjacken – Montagsschau
Kulturwerkstatt



Möchten Sie eine Immobilie verkaufen/vermieten? Gerne informieren wir Sie über die Möglichkeiten.

Stuibenweg 10 · 87527 SF-Altstädten · Tel. 08321/71999
www.immobilien-allgaeu.com

Donnerstag, 07.04.2016

17.00 Uhr Brauabend
Anmeldung/Reservierung ist erforderlich, Berggasthof Sonne, Imberg, Tel.: 08321/3360

Samstag, 09.04.2016

08.00 Uhr Feuerwehrflohmarkt
Markthalle (bis 14.00 Uhr)

Sonntag, 10.04.2016

10.30 Uhr Dauerausstellung in der Stadthausgalerie
mit Werken von: Armin Gehret, Hans Lang, Johannes Müller, Robert Schraudolph, Elke Stickler-Jackwirth und andere zeitgenössische Werksinterpreten. Geöffnet

bis 13.00 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung unter Tel.: 0175/4569900

11.00 Uhr Kinder-Impro-Show: Die Wendjacken
Kulturwerkstatt

20.00 Uhr Kabarett: Thomas Kreß – G'SCHAFFT!
Kulturwerkstatt

Dienstag, 12.04.2016

19.00 Uhr Standortpreisskat
im Casino der Jägerkaserne, Mühlenweg 13

Mittwoch, 13.04.2016

19.00 Uhr Vortrag: „Hirtenleben – nicht nur im Allgäu“
im Stellwerk, Am Alten Bahnhof 1, Info-Telefon: 08321/609590-14

Donnerstag, 14.04.2016

19.00 Uhr Heilpflanze des Jahres – Kümmel und was drumrum wächst
Vortrag von Adelheid Lingg. Anmeldung und Auskunft im Heimathaus unter Tel.: 08321/3300, Heimathaus

20.00 Uhr Vortrag mit Theater: Stefan Grassmann
Kulturwerkstatt



Freitag, 15.04.2016

20.00 Uhr Konzert: Tuija Komi – JAZZANGO
Kulturwerkstatt

grafik.design. illustration.

logo-entwicklung
corporate design
visitenkarten
broschüren
anzeigen

wildfang design tel 08322 .940 81 38
weststr. 39b . oberstdorf
www.wildfang-design.net

Bauers

bayerische Gastlichkeit und mehr

...und natürlich unsere bekannt guten Steaks.

Wir haben UNS für SIE verändert.

Familie Bauer freut sich auf Ihren Besuch.

Familienbetrieb in der 3. Generation

Hans-Böckler-Str. 86
87527 Sonthofen
Telefon 08321-7091

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag
16.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag bis Sonntag
11.00 – 22.00 Uhr
warme Küche
(Mittwoch Ruhetag)

Samstag, 16.04.2016

- 13.00 Uhr Kinderbasar**
Evangelisches Pfarrzentrum
- 20.00 Uhr Konzert: KlangZeit**
Kulturwerkstatt



Sonntag, 17.04.2016

- 09.30 Uhr Bio-regional-fairer Markt**
(bis 17.00 Uhr, Markthalle)



- 10.00 Uhr Festgottesdienst zur Orgeleinweihung**
Täufer Johannis-Kirche, Prediger: Dekan Jörg Dittmar
- 12.00 Uhr Verkaufsoffener Sonntag**
Innenstadt, Familienfest mit Mobilausstellung (bis 17.00 Uhr), Veranstalter: Wirtschaftsvereinigung ASS e.V.

Dienstag, 19.04.2016

- 15.00 Uhr Jungsteinzeit-Leben: Museumspädagogisches Programm für Kinder**
max. 20 Kinder von 5 – 12 Jahren; Kosten Euro 6,-;

Anmeldung und Auskunft im Heimathaus unter Tel.: 08321/3300, Heimathaus

- 19.00 Uhr Elternabend: Thema Sexualität und Behinderung**
(bis 21.00 Uhr) im Stellwerk, Am Alten Bahnhof 1, Info-Tel.: 08321/609590-14

Donnerstag, 21.04.2016

- 14.00 Uhr Vortrag: Pflegeberatung**
im Stellwerk, Am Alten Bahnhof 1, Info-Telefon: 08321/609590-14
- 17.00 Uhr Brauabend**
Anmeldung/Reservierung ist erforderlich, Berggasthof Sonne, Imberg, Tel.: 08321/3360

DOBLER Asphaltbau
Kompetenz für wirtschaftliche und termingerechte Bauabwicklung

- » Neubau und Sanierung
- » Gewerbeflächen
- » Holzfahrten
- » Silobeläge
- » Coloursasphalt



DOBLER Bauunternehmung
Mittagstr. 26 · Sonthofen · Tel. 08321-78845-0

- 19.00 Uhr Schülerkonzert der Musikschule Oberallgäu e.V.**
Kulturwerkstatt

Freitag, 22.04.2016

- 20.00 Uhr Konzert: Florian Mayer – „Mein Paganini“**
Kulturwerkstatt

Samstag, 23.04.2016

- 20.00 Uhr Konzert: Cuentos del SUR**
Kulturwerkstatt

Sonntag, 24.04.2016

- 11.00 Uhr Jazz-Frühshoppen mit Dr. Rainer Schmid**
Kulturwerkstatt
- 16.00 Uhr 24. Sonthofer Chortag**
Stadtpfarrkirche St. Michael

- 18.00 Uhr 43. Symphoniekonzert**
(der Kulturgemeinschaft Oberallgäu) mit den Stuttgarter Philharmonikern, Hofgarten Immenstadt, Karten: Tourist-Info Sonthofen
- 20.00 Uhr Konzert: SOLOzuVIERT**
Kulturwerkstatt

Dienstag, 26.04.2016

- 19.00 Uhr Standortpreisskat**
im Casino der Jägerkaserne, Mühlenweg 13

Donnerstag, 28.04.2016

- 20.00 Uhr Vortrag: „Wasserreichtum im Allgäu“**
Kulturwerkstatt

impressum

- Herausgeber:** Stadt Sonthofen
Bürgermeister Christian Wilhelm
Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen
- Verlag:** Werbe-Blank GmbH
Geschäftsführer:
Andreas Zöbisch
- Redaktion:** Kerstin Spiegelt,
Marina Hirsch
- Anzeigenleitung/-annahme:** Ursula Jensen,
Werbe-Blank GmbH
- Design:** Werbe-Blank GmbH
- Layout, Satz:** Anja Stork,
Werbe-Blank GmbH
- Druck:** Eberl Print, Immenstadt
- Auflage:** 14.200 Exemplare
- Verteilung:** Direktwerbung Allgäu
direkt an 12.600 Haushalte in
Sonthofen und Ortsteile sowie
Auslage in öffentl. Einrichtungen,
Versand an Abonnenten.
- Titelbild:** Sonja Karnath

maler weidhaas

BJÖRN WEIDHAAS
Malermeister

Tel. 0 83 21/ 8 56 96 · Fax 8 96 11
Sudetenstr. 17 · Sonthofen · www.maler-weidhaas.de

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kunstharzputze
- Bodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Vorhänge



LA PURA
WELLNESS & Kosmetik

Ein individuelles Behandlungskonzept machen den Aufenthalt in LA PURA zu etwas Einzigartigem.
Hier bekommen Sie das kostbarste Gut... ZEIT!
Der Garten und der freie Blick in die Berge schenkt Ihnen Abstand vom Alltag und Erholung im Außen.

Ayurveda • Wellness-Massagen • Hand- & Fußpflege
Make Up & Typberatung • Hochzeiten
Kosmetik für Damen Herren Teenies (Aknuspezial)

MARIA GALLAND
Stefanie Kellermann Visagistin

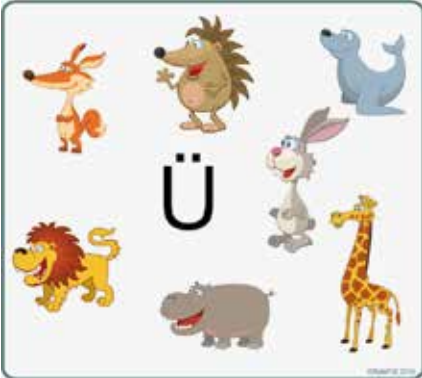
08321/ 805 20 20
Illersiedlung 43 • 87527 Sonthofen • www.lapura.de



Kinder-Rätsel



Welche Jahreszeit findest du? Verwende die Anfangsbuchstaben.



Echt zum Lachen!

Ein Ehepaar soll beim Auschecken aus einem Stadthotel für eine Nacht 300 Euro bezahlen. Der Mann meint, er habe sich verhöhrt und sagt: Aber wir waren doch nur eine Nacht hier! Ja, sagt der Portier, aber bedenken Sie unsere grandiose Wellnessabteilung! Antwortet der Mann: Aber die haben wir doch nicht genutzt. Portier: Hätten Sie aber können. Und dann denken Sie an unsere traumhafte Turmbar mit Ausblick auf die Stadt! Sagt der Mann: Auch dort waren wir nicht! Meint der Portier: Hätten Sie aber können! Und dann sind da noch unsere Konferenz-räume, auch die hätten Sie nutzen können. Der Ehemann ist stocksauer, legt dem Portier 100 Euro hin und sagt: Ich ziehe 200 Euro ab, weil Sie mit meiner Frau im Bett waren. Antwortet der Portier: Das war ich doch gar nicht! Darauf die Ehefrau: Hätten Sie aber können!

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Zitterpappel	Spitzenkünstler	Edelfrost	▼	franz. Stadt	besonders lichtstarker Stern	▼	Rohstoff für Seile	▼	geduldiger Bastler	▼	Massenangst
▶	▼	▼		japan. Kriegeradel	▶					6	
Wirbelsturm in Südostasien	5						nord-europ. Volk		Transportschiff		Klatsch
ehem. Druckmaß (Abk.)	▶			schlau, verschlagen	▶						▼
▶						Floßschiebestange	▶				
Salatsorte mit gekräuselten Blättern	Stadt in Japan (Klimaabkommen)		Klang, Laut (Mz.)	kleine Furche	▶			7		Nagetier	
▶						Getreideblütenstand	▶				
Rollschuhlaufen		frei verwendbare Spielkarte		Stadtteil von Frankfurt	▶						
Ausruf der Bestürzung	▶		2	in Saus und ...		dt. Supermodell (Auermann)		Spitzname von Erik Zabel	▶		
alter Musikträger	▶							Nieder-schlag		flau, matt	Senkblei
▶						Teil eines Pullovers	▶				
Kartenglücksspiel	Staat der USA		Vorname des Sängers Bocelli	▶							Beute von Gangstern
▶			eigenes Staatsgebiet		schmale Holzverkleidung		Riemen	▶			
selten, kostbar		span.: Insel	▶				weidm.: Maul des Rotwilds		Tür-, Fenster-einfassung		Qualität
▶				besitzanzeigendes Fürwort		Männerbekleidung	▶		4		
Lötmaterial		kaum hörbar	▶					arabisch: Vater	▶		
▶	1						banges Gefühl, Unruhe	▶			
vor den anderen, an der Spitze		Fischerutensil (Mz.)	▶					vorzüglich	▶		3
Vorname d. Tennisspielers Agassi						Hautfärbung	▶				

© RateFUX 2016-450-003



Östliche Alpenstraße 28
87527 Sonthofen
Tel. 08321 / 66050
info@baeckerei-muenzel.de
www.baeckerei-muenzel.de

Leckere Getränke

Probieren Sie unsere neuen und natürlichen **Fruchtschorlen**. Mit jeweils mehr als 50 % Fruchtgehalt gibt es ab sofort in unseren Filialen die Apfelschorle naturtrüb, Apfel-Birne-Quitte und Apfel-Pflaume-Heidelbeere. Natürlich ohne Konservierungsstoffe – **eben Natur pur.**





Radrundweg Alpsee-Grünten

Eine aussichtsreiche Radstrecke

Wir starten beim Campingplatz an der Iller in Sonthofen und beginnen unsere Radrunde entlang des Dammweges in nördlicher Richtung. Wir durchfahren den Ort, überqueren die Iller über die Marienbrücke und biegen in Bihlerdorf nach Gunzesried ab. Eine gewundene Straße führt den steilen Anstieg hinauf, der mit einer wunderbaren Aussicht belohnt wird. Unser Weg führt geradewegs auf einen imposanten Bergeschnitt zu, bis wir in Gunzesried nach der Sennerei rechts nach Blaiach-Ettensberg abbiegen. Ein anspruchsvoller Anstieg von bis zu 12 Prozent führt uns eine Bergschulter hinauf, von der wir den Ort und die fernen Berggipfel nochmals überblicken können. Anschließend folgt die kurvenreiche und zunehmend steiler werdende Abfahrt nach Ettensberg, bevor wir über den Radweg

nach Altmummen gelangen. Kurz vor Immenstadt halten wir uns rechts zum Illerdamm, passieren den ruhigen Auwaldsee und verweilen etwas in der historischen Altstadt von Immenstadt. Danach verlassen wir die Stadt über den Viehmarktplatz. Hinter dem kleinen Alpsee erreichen wir Bühl, wo wir die herrliche Szenerie des Großen Alpsees genießen. Unser weiterer Weg führt steil bergan, am schönen Zaumberg vorbei, nach Luitharz hinauf. Mit beständigem Blick auf den Grünten fahren wir über den Hügelrücken bis nach Eckarts. Dort halten wir uns rechts und kommen über Bränlings und Stein an die Iller zurück, die wir bei Flecken in Richtung Untermaiselstein überqueren. Durch einen Felsdurchbruch erreichen wir die „Wehrer Höhe“ und bald das Brauereidorf Rettenberg. Hier haben wir auch die Möglichkeit zur Einkehr. Ortsmittig halten wir uns nach Sterklis. Über Vorderburg geht es aussichtsreich nach Brosisleg. Vor Wertach biegen wir in den „Großen Wald“ ab und fahren an der Südflanke des Grüntens entlang zur Dreiangelhütte und an der Erzgruben Erlebniswelt vorbei, bevor es in steiler Abfahrt nach Burgberg geht. An der Starzlachklamm vorbei geht es in das östliche Sonthofen. Hinter der Anhöhe der Ortschaften Hofen und Beilenberg erreichen wir in Altstädten das Illertal, wenden uns nach rechts und kehren auf dem Damm nach Sonthofen zurück.

Für weniger geübte Radler empfiehlt es sich, die Tour in drei Teiletappen aufzuteilen. Eine detaillierte Beschreibung mit Kartografie der Tour finden Sie im neuen Radbüchle. Dieses Büchle enthält noch viele weitere tolle Touren für Genussradler, Mountainbiker und Rennradler und ist kostenlos in den Tourist-Infos erhältlich.

Öffnungszeiten Tourist-Infos

von März bis Mai 2016

Sonthofen

Montag bis Freitag:

08.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 17.00 Uhr

Samstag geschlossen

Ferienzeit:

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
(Oster- und Pfingstsonntag)

Altstädten

Mo + Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 13.30 – 17.00 Uhr

Di + Do geschlossen

Ferienzeit:

Mo, Di, Do, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 13.30 – 17.00 Uhr

Sa: 09.00 – 12.00 Uhr

(Oster- und Pfingstsonntag)



Piccolo SONTHOFEN

Italienische Spezialitäten &
Holzofenpizzen

Hirnbeinstraße 8 | Tel. 0 83 21 - 61 93 20
Di – Fr 11.30 – 14.00 Uhr | 17.30 – 22.30 Uhr
Sa 17.30 – 22.30 Uhr | Mo Ruhetag

Bald ist es soweit...

10 Jahre Pizzeria Piccolo

Wir freuen uns, ab dem 7.4.2016 für 10 Tage mit euch zu feiern!!!

Viele Überraschungen und Angebote warten auf euch!

Seid gespannt...

Wir halten euch auf dem Laufenden...

Aktuelle Infos findet ihr in Kürze bei uns im Restaurant,
auf unserer Homepage und auf Facebook:
www.facebook.de/piccoloallgaeu.





Gospelchor Maria Heimsuchung
Konzert zum 20-jährigen Jubiläum

Der Gospelchor Maria Heimsuchung unter der Leitung von Peter Kraus lädt zu einem Chorkonzert anlässlich des 20-jährigen Bestehens am Samstag, dem 30. April 2016 um 19.30 Uhr in die Pfarrkirche Maria Heimsuchung, Metzlerstrasse 19 in Sonthofen ein. Gastmusiker am Marimbaphon ist das Multi-Musiktalent Lukas Holzinger. Gönnen Sie sich eine Auszeit. Finden Sie in unserem Konzert Ruhe und Ausgleich. Es wird sicher ein Chorkonzert der besonderen Art und absolut „hörenswert“. Der Eintritt ist frei.

Der Gospelchor Maria Heimsuchung wurde im Frühjahr 1996 neben dem bereits bestehenden Kirchenchor gegründet. Die Lieder des Gospelchores sollen eine etwas andere musikalische Begleitung des Gottesdienstes darstellen und neue Akzente hinzufügen. Der Chor möchte mit den Liedern der „Gospels and Spirituals“ an die in Afrika und Amerika heimische Art des Singens anknüpfen, die eine tief emp-

fundene Frömmigkeit durch diese Art der Musik zum Ausdruck bringt. Der Gospelchor Maria Heimsuchung besteht derzeit aus 30 Chormitgliedern und freut sich auf alle, die Lust haben mitzusingen. Probe ist immer Dienstag um 20.00 Uhr im Pfarrheim Maria Heimsuchung.



Emmausgang am 28.03.2016
„Glaube bricht auf“

Unter diesem Thema gehen viele Kirchengemeinden der Evangelischen Landeskirche in Bayern auf einen Emmaus-Weg. Wir laden Sie ein, die Pilgersaison mit einem gemeinsamen Gottesdienst um

9.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Bad Hindelang zu eröffnen. Nach dem Gottesdienst, um ca. 10.30 Uhr, wandern wir los Richtung Sonthofen. Den genauen Wegverlauf legen wir kurzfristig fest (in Abhängigkeit von den Wetter- und den jahreszeitlich bedingten Wegverhältnissen). Geführt vom qualifizierten Pilgerbegleiter Harald Müller, werden wir ca. zwei bis drei Stunden unterwegs sein. Bitte passen Sie die Kleidung den Witterungsverhältnissen an und nehmen Sie etwas zu Trinken und eine kleine Brotzeit mit. Abschluss ist in der evangelischen Kirche in Sonthofen. Danach besteht die Möglichkeit, sich im Gemeindezentrum bei einer Tasse Kaffee oder Tee und Osterbrot zusammzusetzen und den Emmausgang ausklingen zu lassen.

info

Altkleider und Altpapier
Sammlung in Rieden

Die Pfarrgemeinde St. Christoph in Sonthofen-Rieden führt am Samstag, dem 30.04.2016 die alljährliche Altpapier- und Altkleidersammlung durch.

Es wird darum gebeten, das Sammelgut ab 8.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand zu legen. Selbstbringer finden den Sammelort auf dem Parkplatz der Albert-Schweitzer-Schule in Sonthofen-Rieden. (Organisations-Tel.: 0151/16805535). Die Pfarrgemeinde bedankt sich schon jetzt für die Unterstützung.

Jetzt 4 Wochen kostenlos testen! Der Johanniter-Hausnotruf.

Häusliche Geborgenheit und ein sicheres Gefühl!

Im Alter sicher und geborgen zu Hause leben. Mit dem Johanniter-Hausnotruf ist das möglich. Die Johanniter-Hausnotrufzentrale ist rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche erreichbar. Robuste Technik – sicher und einfach zu bedienen.

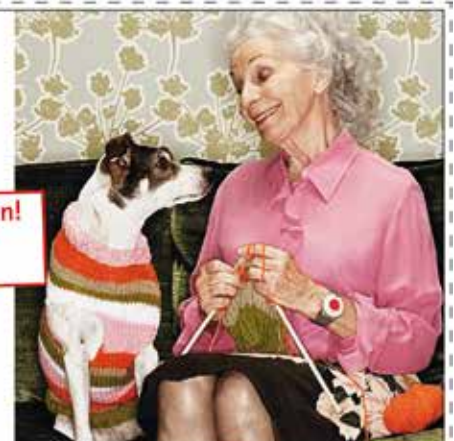
Nutzen Sie jetzt die Sicherheitswochen und testen Sie den Johanniter-Hausnotruf 4 Wochen kostenlos.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Allgäu, Dienststelle Sonthofen
Promenadestraße 11, 87527 Sonthofen
Tel. 08321 6908-910, www.johanniter.de/hausnotruf

Sicherheits-Wochen!
4.4. bis 15.5.2016



DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Dorfmusik Berghofen

Josef Roth neues Ehrenmitglied

Das war eine besondere Geburtstagsüberraschung: Die Dorfmusik Berghofen hat ihrem Saxophonisten Josef Roth (Mitte) nicht nur ein Ständchen zum 70. Geburtstag gespielt, die Musiker haben ihn auch gleich zum Ehrenmitglied ernannt. Roth war über 48 Jahre lang aktives Mitglied in der Kapelle. Viele Jahre engagierte er sich im Vorstand, davon auch sechs Jahre als Vorsitzender und zwei Jahre als Vize-Vorsitzender.

Nun sei es für ihn Zeit, ein wenig kürzer zu treten, der Oberallgäuer will in Musikerrente gehen. Dass er sein Instrument aber die ganze Zeit im Koffer lassen will, wollten ihm Musiker, Familienmitglieder und Freunde bei der Geburtstagsfeier aber nicht ganz glauben, wie mehrere Reden bewiesen. Roth ist mittlerweile das sechste Ehrenmitglied der Dorfmusik Berghofen.

Jugendleiterausbildung

Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter

Der Kreisjugendring Oberallgäu/Kommunale Jugendarbeit bietet in Kooperation mit dem Kreisjugendring Unterallgäu, Stadtjugendring Memmingen und der schwäbischen Jugendbildungsstätte in Babenhausen eine Jugendleiterausbildung an. In zwei Seminarbausteinen sollen ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in ihre vielfältigen Aufgaben als Jugendleiter/-in eingeführt und geschult werden. Durch die Teilnahme an der Ausbildung besteht die Möglichkeit, die Jugendleiter-Card (Juleica) zu beantragen, die vielerlei Vorteile für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Jugendarbeit bietet.

Die zweiteilige Ausbildung findet vom 8. bis 10. April 2016 und vom 14. bis 16. Oktober 2016 in Babenhausen statt. Die Gesamtkosten für beide Wochenenden inklusive Ausbildung, Übernachtung und Verpflegung belaufen sich auf 70 Euro.



Anmeldung baldmöglichst bei der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings (Telefon 08321/612-114 oder E-Mail an kreisjugendring@lra-oa.bayern.de). Weitere Informationen finden Sie zudem im Internet unter www.kjr-oberallgaeu.de.

Eltern und Kinder aufgepasst:

Neue Naturkindergruppen gründen sich

Ein voller Erfolg war ein Gruppenleiter-treffen Anfang Februar in Kempten. Acht ehrenamtliche Betreuer starten ihre aktive Mitarbeit bei der Naturschutzjugend (NAJU) und freuen sich auf viele kleine Naturforscher für ihre Gruppen.

„Ich bin absolut begeistert über das Engagement hier im Allgäu“, sagte der Jugendreferent der NAJU Sandro Spiegel, der für das Treffen aus Hilpoltstein – Sitz der Hauptgeschäftsstelle des Landesbund für Vogelschutz in Bayern (LBV) – angereist war und die Gruppenleiter/innen über die Betreuung von Kindergruppen informierte. Die Themen des Abends waren neben der Gestaltung von Gruppen-

aktionen auch pädagogische Themen und die Aufsichtspflicht über Minderjährige. Der LBV Kreisgruppe Kempten, auf dem Treffen vertreten durch Stv. Vorsitzender Dietmar Sängler, ist wichtig, dass die Gruppenleiter/innen möglichst gut unterstützt werden. So werden sich auch die Aktiven des Erwachsenenverbandes mit ihren Kenntnissen in Sachen Natur an der Gestaltung vielfältiger Aktionen für die Kinder beteiligen.

Naturforscher und Betreuer gesucht

Alle Kinder ab dem Grundschulalter, die Lust haben in der Natur Spannendes zu erleben, sind herzlich eingeladen, in die neue NAJU-Gruppe in Sonthofen zu kommen. Ein- bis zweimal im Monat treffen sich die Kinder für einen Nachmittag. Die Aktionen der Gruppen sind vielfältig. Ob einfach spielen in Wald und Wiese, basteln und matschen mit Material von draußen, Berg- und Radtouren, Biotop-Pflege und kleine Naturschutzprojekte, Tiere beobachten, Nacht- und Winterwanderungen oder ein Besuch auf dem Biobauernhof, den Themen sind keine Grenzen gesetzt. Die Gruppe startet im April bis Mai und die NAJU sucht noch eine/n zusätzliche/n ehrenamtliche/n Betreuer/in.



Treffpunkt war der SJR Kempten. Im Hintergrund von links: Sabine Guggenmoos und Sonja Reisinger für eine Gruppe in Altusried. Vorne von links: Kristina Hofmann für Sonthofen, Franziska Arwend, Ansgar Strotmann und Martina Leege für Kempten, Regionalbetreuerin Annette Mayr, Bernadette Lehmann-Mücke für Haldenwang und Stefan Klein für Kempten.

Interessierte Kinder bzw. deren Eltern, interessierte Gruppenleiter/innen und auch Jugendliche, die sich im Natur- und Vogelschutz engagieren möchten, melden sich bitte bei: Annette Mayr, NAJU-Regionalbetreuerin Allgäu, Im Hof 1, 87487 Ermengerst, Tel. 08370/929263, mobil 01520/8989937, email: annette.mayr@naju-bayern.de.



Orgelweihe

in der evang. Täufer Johannes-Kirche

Ein großes Werk ist geschafft! Die Steinmeyer-Orgel in der Sonthofer Täufer Johannes-Kirche ist saniert und die Orgelempore wurde neu gestaltet. Seit Juni letzten Jahres lief die Maßnahme. Die Orgelbaufirma Zeilhuber aus Altstädten hat alle Pfeifen der Orgel ausgebaut, gereinigt und neu intoniert. Einige neue Register wurden eingezogen. Ziel war es, der Orgel wieder ihr ursprüngliches Klangbild zu geben. Es war durch Maßnahmen bei der letzten Sanierung verloren gegangen. Die größte sichtbare Veränderung ist das neue Gehäuse der Orgel. Die Orgelempore ist dadurch heller geworden und setzt einen eigenen Akzent im Kirchenraum.

Eine Gemeinschaftsleistung

Knapp 200.000 Euro kostet die Maßnahme. Der Orgelbauverein der Kirchengemeinde hat über die letzten 10 Jahre die Hälfte des Betrages gesammelt. Die Kirchengemeinde dankt ihm und den vielen Spendern, die durch eine Pfeifenpatenschaft oder unabhängig davon einen Beitrag zur

Finanzierung geleistet haben. Durch ein Patenbuch und eine Spendertafel wird dies dauerhaft dokumentiert werden. Auch zwei Stiftungen und die Stadt Sonthofen steuern namhafte Beträge bei.

Ein Grund zu feiern

Der Abschluss der Renovierung und Neugestaltung von Orgel und Empore wird mit zwei Veranstaltungen gefeiert. Am Sonntag, dem 17. April 2016 findet um 10.00 Uhr der Einweihungsgottesdienst mit Herrn Dekan Jörg Dittmar aus Kempen statt. Am Sonntag, dem 1. Mai 2016 gibt um 19.00 Uhr Regionalkantorin Katharina Pohl ein Festkonzert an der neu renovierten Orgel. Der Eintritt dazu ist frei, um Spenden für die Orgel wird herzlich gebeten.

Etwas Besonderes

Es ist ein besonderes und einmaliges Ereignis, wenn eine Orgel saniert und neugestaltet wird. Damit ist ein Akzent für viele Jahrzehnte, wenn nicht sogar Jahrhunderte für die evangelische Gemeinde und die Stadt Sonthofen gesetzt. So sind alle Sonthofer herzlich eingeladen, die Orgel und die Beendigung der Renovierung zu feiern.

35 Jahre Deutsche Rheuma-Liga im Oberallgäu

Die Arbeitsgemeinschaft Oberallgäu der Deutschen Rheuma-Liga, Landesverband Bayern e.V., ist stolz, dass sie in diesem Jahr ihr 35-jähriges Bestehen feiern kann. Aus einer Gruppe von 5 betroffenen Rheumakranken, die sich im März 1981 zusammenschlossen, um sich gegenseitig in Form einer Selbsthilfegruppe zu unterstützen, entstand die Arbeitsgemeinschaft Oberallgäu, die nunmehr 195 Mitglieder zählt. Inzwischen ist die Arbeitsgemeinschaft Oberallgäu ein fester Bestandteil im sozialen Netz im ganzen Oberallgäu.

Rheumakranke aus der ganzen Region werden von einem ehrenamtlichen Team betreut. Sie können nicht nur an einem qualifizierten Funktionstraining – speziell zugeschnitten auf die Bedürfnisse von Rheumakranken – teilnehmen, sondern sich bei Gesprächskreisen, Ausflügen und gemeinsamen Feiern mit ebenfalls Betroffenen austauschen. Frau Guggemoos, von der Rheuma-Liga ausgebildete Beraterin und selbst betroffen, berät Sie gerne telefonisch. Am 2. April 2016 um 10.00 Uhr wird im Haus Oberallgäu in Sonthofen zusammen mit offiziellen Vertretern der Stadt sowie Förderern das Jubiläum mit den Mitgliedern gefeiert. Umrahmt wird die Festveranstaltung durch einen Sektempfang und musikalische Begleitung. Kontakt: Rheuma-Liga Oberallgäu, Sieglinde Guggemoos, Elsa-Brandström-Str. 16, 87527 Sonthofen. Tel. 08321/676430 Email: s.guggemoos@augustakom.net.

Frühjahrsbasar

Alles fürs Kind

Am Samstag, dem 16.04.2016 von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr findet der diesjährige Frühjahrsbasar im evangelischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 12 in Sonthofen statt. Die Verkaufsräume befinden sich im Erdgeschoß und im 1. Stock. Werdende Mamas mit Mutterpass dürfen den Basar von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr besuchen und ganz entspannt einkaufen! Angeboten werden Kleider bis Größe 176, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Autositze, Tüggitter, Fahrräder, Inliner usw. Kaffee und Kuchen gibt es in der Cafeteria oder auch zum Mitnehmen. Neue Nummern (begrenzte Anzahl) ab dem 04.04.2016 unter 08321/674045 oder basar.sonthofen@web.de. Über freiwillige Helfer würden wir uns ebenso freuen.

Ein Knopfdruck, der Leben rettet

Hausnotruf-Service der Johanniter

Ein Knopfdruck genügt, schon ist Hilfe zur Stelle – rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr! Seit 30 Jahren sorgt das Hausnotrufsystem der Johanniter dafür, dass sich Menschen zuhause sicher aufgehoben fühlen können. Denn sie wissen: im Notfall

Meisterwerkstätte

Möbel Müller GmbH

Schreinerei - Innenausbau

Individuelle Planung und Fertigung

Alles für den Wohnbereich
incl. Küche, Bad, Haus- und Innentüren
Hotel- und Gaststättenausbau
Wellnessbereich
Büro- und Ladeneinrichtung
Parkett- und Designerböden

Theodor-Aufsberg-Str. 3-5 · 87527 Sonthofen
Tel. 0 83 21 / 25 02 · Fax 0 83 21 / 40 01
info@moebel-mueller.eu · www.moebel-mueller.eu

sind sie nicht allein. „Um eine möglichst flächendeckende Versorgung sicherzustellen, gehen die Johanniter im Allgäu nun neue Wege. Ab sofort stellen wir allen unseren Pflegekunden, die keine Kostenübernahme durch die Pflegekasse erhalten, den Hausnotruf im Grundpaket kostenlos zur Verfügung“, freut sich Philipp Tschugg, der Sachgebietsleiter für Soziale Dienste bei den Johannitern in Kempten. „Somit kommen noch mehr Menschen in den Genuss von mehr Schutz und mehr Sicherheit.“

Deutschlandweit nutzen bislang 130.000 Menschen das Johanniter-Hausnotruf-System, das laut Stiftung Warentest zu den drei Besten des Landes zählt. Die Kosten für den Notruf-Service in der eigenen Wohnung können übrigens von der Lohnsteuer abgesetzt werden. Auch eine Nutzung im Seniorenheim oder im betreuten Wohnen wirkt sich steuermindernd aus. Mitglieder der Lohnsteuerhilfe Bayern e.V. haben die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang unverbindlich und kostenlos zu testen. Weitere Informationen rund um das Thema Hausnotruf erhalten Sie unter 0831/52157-0.

YOGA-Kurs in Sonthofen beim BRK

Yoga ist seit dem Altertum ein bekannter und bewährter Übungsweg, um Körper, Atem, Geist und Seele so zu beeinflussen, dass sie harmonisch aufeinander einwirken. Die Übungen schaffen einen Ausgleich zu den Belastungen des Alltags. Sie stärken den Körper, die Atemkraft und unsere Fähigkeit, den Herausforderungen des Lebens gelassen zu begegnen. Yoga wird definiert als ein Zustand, in dem unser Geist zur Ruhe gekommen ist und in dem wir ganz bei uns sind. Durch die Ausübung der Asanas (Körperübungen) werden Kraft und Flexibilität gefördert, Sehnen

und Bänder gedehnt, die Konzentrationsfähigkeit geschärft, die Durchblutung und Atmung verbessert sowie der Gleichgewichtssinn geschult. Yoga ist für jeden geeignet, gleich welchen Alters und Konstitution. Yoga ist bis ins hohe Alter erlern- und durchführbar. Anders als im Sport wird der Körper in seiner Gesamtheit trainiert, einseitige Bewegungsmuster werden vermieden, körperliche Einschränkungen ausgeglichen. Durch die spezielle Atemtechnik wird der Stoffwechsel aktiviert und die Übungsfolge führt zu Ruhe und Ausgeglichenheit. Es geht um Gelassenheit und ganz natürliches Wachsen – ohne Erfolgsdruck, jeder so wie er kann.

Die nächsten Kurse starten am 4. April 2016 um 18.30 Uhr und 5. April 2016 um 10.30 Uhr und 18.30 Uhr in Sonthofen im BRK-Haus, Hirnbeinstraße (gegenüber Parkgarage). Der Kurs beinhaltet 10 Einheiten und kostet 50 Euro pro Person.

Anmeldung bei Eleonore von Ameln (Yoga-Übungsleiterin beim DRK), Tel.: 08321/7880891 oder direkt vor Ort bei Lehrgangsbeginn.

**Fachgeschäft für
Optik • Uhren • Schmuck**

Seethaler

**Bahnhofstrasse 16 87527 Sonthofen
Tel.: 08321/2813**

WALMENDINGERHORN/IFEN
Der Geheimtipp für Genießer / Naturzauber aus Schnee

NEBELHORN
Das höchste Skigebiet im Allgäu

**FELFHORN/
KANZELWAND**
Die modernste 2-Länder-Skiregion

SÖLLERECK
Der Familienberg

Skibetrieb 2016

Ifen & Söllereck bis 03.04.
Fellhorn / Kanzelwand bis 10.04.
Nebelhorn bis 24.04.

5 Skigebiete – 1 Genuss!

Sonnenterrassen
Winterwanderwege mit Panorama
lange Talabfahrten

Kinder fahren sonntags frei - bis Saisonende
in Begleitung eines Elternteils

kostenfreies WLAN

DAS HÖCHSTE
BERGBAHNEN
KLEINWALSERTAL
OBERSTDORF

www.das-hoechste.com



Das Team Baunit Arena

ist neuer Stadtmeister

Bei der ersten Sonthofer Stadtmeisterschaft auf dem Indoor-Kunstrasenplatz der Baunit Arena siegte die „Heimmannschaft“ und sicherte sich damit den Wanderpokal der Stadt Sonthofen. Vom Wonnemar gab es obendrauf für die Spieler des Siegerteams Gutscheine. In

einem spannenden, intensiv geführten Finale wurden Henne's Newcomer erst in der Verlängerung bezwungen. Das Spiel um Platz 3 entschied die Mannschaft „Old School“, die in einem Trikot aus den 70igern spielten, gegen das Team Fastner für sich. Im gesamten Turnierverlauf bekamen die zahlreichen Zuschauer ansprechende und faire Spiele zu sehen. Die weiteren Platzierungen sind: 5. Platz Voithianer, 6. Platz Herkules RS, 7. Platz Landratsamt, 8. Platz Battlerythm, 9. Platz FC Berghofen und auf Platz 10 der FC Murmler.

Sporthalle am Gymnasium

wegen Abiturprüfungen geschlossen

Die Stadtverwaltung informiert, dass die städtische Turn- und Sporthalle am Gymnasium vom 28. April bis einschließlich 6. Mai 2016 aufgrund der Abiturprüfungen des Gymnasiums für den Trainings- und Spielbetrieb komplett geschlossen ist. Ab Montag, dem 9. Mai 2016 steht die Halle dem normalen Sportbetrieb wieder zur Verfügung.

Abfallentsorgung

Problemmüllsammlung
kein Termin im April!

Blaue Papiertonne
16. Kalenderwoche
(18.04. – 20.04.2015)

Restmülltonne
gerade Kalenderwoche
(ab April Mittwoch!)

Restmüllcontainer
Leerung ab April Mittwoch!
(nur am 01.04. bleibt es Freitag)

Biotonne
ungerade Kalenderwoche
(ab April Mittwoch!)

Wertstoffhof Sonthofen
Mo–Fr 13.30 – 17.30 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Grüngut und Bauschutt
bei Müllabladestation
(Zufahrt von der B19)
Mo–Fr 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Allgäu Familien-Freizeitbad Immenstadt

Badespaß und Entspannung für Groß und Klein

- Wassergymnastik
- Aqua-Jogging
- Aqua-Zumba®
- Familienspaßtage
- Saunalandschaft
- Gemütliches Bistro

Günstige Eintrittspreise mit unbeschränkter Aufenthaltsdauer!

im Auwald Sportzentrum
Allgäuer Straße 15
Telefon 08323 / 963680
www.hallenbad-immenstadt.de

STADTWERKE IMMENSTADT

Der ZAK informiert:

„Ab April 2016 gelten NEUE Leerungstermine.“

Erster Termin nach der Umstellung für:
Sonthofen
Restmüll Mi. 06. April 2016
Biomüll Mi. 13. April 2016
Folgetermine wie gewohnt im 14 Tage-Rhythmus

Noch Fragen?
Rufen Sie uns an: 0831 / 2 52 82 - 10

Nutzen Sie die ZAK-App mit Erinnerungsfunktion!

Hier geht's direkt zur App!

Mehr Infos unter:
www.zak-kempten.de



Frühjahrsfest und bio-regional-fairer Markt

Am 17. April lädt Sonthofen zum Frühjahrsfest mit tollen Angeboten für die ganze Familie ein. Im Einzelhandel fällt der Startschuss für die anstehende Frühjahrs- und Sommermode und die Cafés, Bistros und Restaurants öffnen ihre Terrassen und locken die Sonne. Neben den von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffneten Geschäften und der Mobilausstellung

Oberallgäuer Autohäuser erwartet die Besucher und Gäste ein bio-regional-fairer Markt in der Markthalle. Dieser beginnt um 9.30 Uhr mit dem traditionellen bio-regional-fairen Frühstück in der Cafeteria und endet heuer erstmals um 17.00 Uhr.

An über 40 Verkaufsständen können Besucher heimische Kräuter und Pflanzen, heimischen Honig, faire Milch, Biokäse, regionale Lebensmittel, faire Waren aus dem Welthandel, Filzwaren, Bioschuhe sowie -textilien und vieles mehr erwerben.

Informationsstände zu unterschiedlichen Themen runden das Angebot ab. Besondere Aufwertung erhält der Markt durch die Teilnahme einiger Kunsthandwerker aus der Initiative „Landhand“. Unter dem Motto „Hände die Werte schaffen“ stellen sie altes Kunsthandwerk her und verkaufen dieses.

Eine Hüpfburg und ein Karussell stehen für die kleinen Besucher bereit. Der kleine und amüsante Zirkus „Liberta“ bietet Zirkusnummern mit echten Haustieren! Enten, Hühner, Katzen, Hunde und Schweine stehen hier im Mittelpunkt des Geschehens. Der Zirkusdirektor und Dompteur zieht die Zuschauer mit seinen Tricks und seiner phantastischen Show in seinen Bann.

Weiter bietet die Stadt Sonthofen in diesem Jahr erstmals eine Möglichkeit zur Aufbewahrung der Einkäufe an. Hierfür können die neu erworbenen Schätze im Sonthofer Stadtbuss abgegeben werden, um dann wieder unbeschwert bummeln zu gehen. Und am Ende des Tages einfach den Einkauf wieder abholen.

www.seitz-mayr.de

Verkaufsoffener Sonntag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
am Sonntag den 17. April 2016
beim oberen Markt.

**Jetzt gemeinsam
doppelt gut!**

Seitz Mayr
allerbestens allessehr

Seitz + Mayr GmbH + Co. KG
Merstraße 19 & Grüntentstraße 41 · 87527 Sonthofen

Frühjahrsfest
in Sonthofen am 17. April

Familienfest mit
Mobilausstellung

Bio-Regional-Fairer Markt
9.30 bis 17.00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
12.00 bis 17.00 Uhr

Kinderprogramm • Zirkus Liberta
Segway • Bio-Regional-Faires Frühstück

www.alpenstadt.info

Treffpunkt Sonthofen
spASS
heim. Einkauf



In der gesamten Fußgängerzone stellen elf hiesige Autohäuser mit insgesamt rund 80 Fahrzeugen die neuesten Trends und Attraktionen rund um das Thema Mobilität vor. Es darf Probe gegessen, verglichen und gefachsimpelt werden. Für alle Umweltbewussten gibt es gesonderte Angebote zum Thema Elektro-Mobilität. An der Markthalle kann man in einem Segway-Parcours seine Geschicklichkeit testen.

Wer an diesem Sonntag in der Stadt unterwegs ist und die Schaufenster der Leistungsgemeinschaft ASS e.V. genau

unter die Lupe nimmt, entdeckt dort vielleicht auch „Wonni“. Das Maskottchen des Wonnemars versteckt sich jeden



Monat in diesem Jahr in einem anderen Schaufenster. Wer es findet und eine Teilnahmekarte ausfüllt oder per Internet am Gewinnspiel teilnimmt, kann monatlich zwei Gutscheine (jeweils einen der ASS und einen des Geschäfts, das Wonni versteckt) in Höhe von je 50 Euro gewinnen. Am Jahresende wartet eine zusätzliche Auslosung mit Gutscheinen im Wert von 1.200 Euro auf alle richtigen Einsender.

Also, auf nach Sonthofen, es gibt für die ganze Familie viel zu entdecken!

VOM 9. - 10. APRIL KRÄUTERTAGE IN UNSERER GÄRTNEREI

Frank DIE GÄRTNERIN

Für die Kleinen

- Kräuterwanderung für die Kleinen
- Tontopf bemalen
- Aussäen von Kräutern
- Wie kommen die Kräuter in den Tee?

Für die Großen

- Kulinarisches mit Kräutern
- Kräuter im Angebot
- Kräuter zum Trinken
- Selbstversorger mit Kräutern für Balkon und Garten

Frank – Die Gärtnerin
Weiler 27 | D-87538 Fischen im Allgäu
Telefon: +49 (0) 8326 / 97 80

Besondere Öffnungszeiten:
Samstag, 9. April 9 bis 17 Uhr
Sonntag, 10. April 10 bis 16 Uhr

InhaberIn: Stefanie Frank www.gaertnerei-frank.de

Werben in „Der Sonthofer“

Planen Sie mit uns die nächsten
Erscheinungstermine:

- 29.04.2016
- 27.05.2016

Anzeigenschluss:
Jeweils 3 Wochen vor Erscheinung.

Ursula Jensen
Telefax: 083 21 / 68 30 6
jensen@werbe-blank.com

Lecker Essen

Unser PR-Sonderthema in der Mai-Ausgabe!

ANZEIGEN HOTLINE: 083 21 / 66 26 21

werbe blank
media- und werbeagentur

Versuchen Sie unsere feinen Tees - wir beraten Sie gerne!

tee frottiers
geniessen & schenken

Marktstraße 11
Bad Hindelang
Tel. 08324-933972



„Aus Liebe zu Ihrem Ford“

Ford Motorcraft – Qualität zum günstigen Preis für Ford Pkw-Modelle **ab 5 Jahren.**

FORD MOTORCRAFT SERVICE FÜR FORD PKW-MODELLE AB 5 JAHREN

- umfassende Fahrzeugprüfung
- Ölwechsel mit hochwertigem Markenöl
- inkl. Aktivkohlefilter, Ölfilter und -dichtung

INKL. MATERIAL UND EINBAU

€ 149,-*

JETZT ZUM KOMPLETT- PREIS

* Angebot gültig für Privatkunden.

HARTMANN SONTHOFEN

Auto Hartmann GmbH
An der Eisenschmelze 6
87527 Sonthofen
Tel.: 08321/6725-0
info@autohaus-sonthofen.de
www.autohaus-sonthofen.de



Qualität Vielfalt Frische

früchte frick
Qualität schmeckt!

Obst- und Gemüsemarkt

für Jedermann jetzt in der Mittagstraße 14a, dienstags und freitags von 7 bis 18 Uhr

Früchte Frick
Großhandel, Import
Mittagstraße 14a
87527 Sonthofen/Rieden

Tel. (0 83 21) 67 00-0
Fax (0 83 21) 67 00-20
www.fruechte-frick.de
info@fruechte-frick.de



„Ausgebeult und gut lackiert, sieht's nachher aus, wie nie passiert!“

UNSERE LEISTUNGEN:

- Neu- und Umlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Design- und Effektlackierung
- Sanftes Ausbeulen und Spot Repair
- Meisterservice für alle Marken

An der Eisenschmelze 10
87527 Sonthofen
Tel. 08321 5035
info@good-lack.co
www.good-lack.co

FRANK HÖCKER
KAROSSERIE UND LACK



NATURHEILPRAXIS



PHYSIOTHERAPIE



REHA-SPORT-ALLGÄU

„Schlanksam“ an die Sommerfigur

Mit dem Plan von „figurscout“

Haben auch Sie schon viele verschiedene Diäten ausprobiert, erst abgenommen, langfristig aber sogar noch zugenommen? War es für Sie auch nicht möglich, Ihre Ernährung komplett umzustellen? Haben Sie es auch vermisst, dass auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Ihre Vorlieben nicht eingegangen wurde?

Wenn ja, haben wir die richtige Methode für Sie!

Dauerhaft erfolgreich sein Wunschgewicht erreichen und auch halten mit dem Studio-Abnehmprogramm nach der Methode von „figurscout“.

Warum bietet das Gesundheitszentrum Petratschek ein Ernährungsprogramm an?

80 Prozent unserer Kunden wollen Gewicht reduzieren! Die beste Methode ist eine angepasste Ernährung kombiniert mit einem individuellen fettverbrennenden Training. Wir haben mit unserem Abnehmkonzept „figurplan“ von Figurscout Ende Januar begonnen und die erste Staffel fast beendet. Die Teilnehmer haben innerhalb von 8 Wochen im Durchschnitt 6 kg überwiegend Körperfett abgenommen. Einige Teilnehmer konnten sogar bis zu 10 kg erfolgreich abnehmen.

Worin unterscheidet sich das Ernährungsprogramm von „figurscout“ von üblichen Diäten?

Diäten sind in den meisten Fällen nicht auf die persönlichen Bedürfnisse und Vorlieben ausgerichtet. Jeder Mensch hat einen

anderen Tagesablauf, eine andere Tätigkeit oder verwendet unterschiedlich viel Zeit zum Kochen! Ein dauerhafter Erfolg ist von mehreren individuellen Faktoren abhängig. Genau hier setzt unser Programm an.



Text: Matthias Krug – Physiotherapeut und Übungsleiter für Rehasport im Gesundheitszentrum Petratschek

Was heißt individuell und wie funktioniert dauerhaftes und erfolgreiches Abnehmen bei uns?

Der schlimmste Feind des Abnehmens ist der Hunger, darum ist bei uns leckeres Essen die Grundlage und vernünftige Portionen sowieso. Der Teilnehmer bekommt einen ganz persönlichen, genau auf seine individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Figurplan und ein umfangreiches Komplettpaket geschnürt. Der Teilnehmer wird in Gruppen als auch in Einzelterminen von seinem ganz persönlichen Coach betreut.

Reicht die Methode „figurscout“ allein aus, um erfolgreich abzunehmen?

Nein, der Erfolg stellt sich nur ein, wenn ein Training mit einer Kombination von Muskelaufbau und Fettverbrennung durchgeführt wird. Mit den Bewegungs- und

Trainingsexperten vom Team Petratschek und der „figurscout“ Methode der Ernährungswissenschaftlerin Christa Hackl bringen wir Sie zu Ihrem Wunschgewicht!

Welche Möglichkeiten bieten wir Ihnen für ein effektives Abnehmtraining?

Wir bieten Ihnen mit unserem modernen, vollelektronischen Gerätezirkel von eGYM und einer Auswahl an Kardiogeräten die beste Möglichkeit, schnell Ihr Wunschgewicht zu erreichen und auf Dauer zu halten. Unser qualifiziertes und erfahrenes Team freut sich darauf, Sie auf Ihrem Weg zum Wunschgewicht zu unterstützen und zu begleiten.

Wo und wann können Sie sich genauer informieren?

Das Gesundheitszentrum Petratschek hat die bekannte Ernährungswissenschaftlerin Christa Hackl am Freitag, den 15.04.2016 um 18.30 Uhr zu einem Vortrag ins Gesundheitszentrum eingeladen. Um sich einen Platz zu sichern, bitten wir Sie, sich persönlich oder telefonisch anzumelden.



Christa Hackl – Ernährungsberaterin